

AUSGABE 5 | 2025

TCBW MAGAZIN

DAS TENNIS MAGAZIN
AUS BAD SODEN

NEUER VORSTAND GEWÄHLT

Die Mitgliederversammlung stellt
die Weichen für die nächsten Jahre

PLATZ- ERNEUERUNG

Große Infrastrukturprojekte auf der
Anlage und den Plätzen für 2025
und 2026 geplant

ALLE TEAMS ALLE SPIELE!

TC BLAU-WEISS BAD SODEN A. TS. E.V.



Inhalt

03	Editorial
04	Herren 50 in der Regionalliga
08	Neustart für die Herrenmannschaft
12	Tennisturniere in Bad Soden
16	Kooperation mit Du musst kämpfen!
18	Vorschau Medensaison 2025
24	Mannschaftsberichte
34	Heimspielplan
40	Jugend im TCBW
47	Mitgliederversammlung 2025
52	75 Jahre TCBW
56	Neues Design & Vereinsoutfit
58	Padel im TCBW



Editorial

Liebe Mitglieder und Freunde des TC Blau-Weiß Bad Soden,

man sollte meinen, dass wir es nach den großen Investitionen und Veränderungen der letzten Jahre mal etwas ruhiger angehen können. Die Realität sieht jedoch anders aus. Auf unserer diesjährigen Mitgliederversammlung wurden die Weichen für weitere wichtige Investitionen beschlossen. Die Grundsanierung der Plätze 1 bis 4 ist unabhängig von der starken Beanspruchung durch die ganzjährige Nutzung längst überfällig und wird in den Sommerferien umgesetzt. Weiterhin haben wir mit der Erweiterung des Flutlichts auf die Plätze 7 und 8 ab der Sommersaison bessere Voraussetzungen geschaffen, insbesondere die Trainingsaufteilung "gerechter" auf die beleuchteten Plätze zu verteilen.

2024 stand ganz im Zeichen unserer 75-Jahr-Feier. Ein kleiner Rückblick befindet sich in diesem Magazin. 2024 war aber auch das erste gemeinsame Jahr mit Tom Dennhardt und unserer neuen Tennisschule. Mit der Organisation und dem Engagement sind wir im Vorstand sehr zufrieden. Dank Tom konnten wir auch vielversprechende Talente für unsere Herrenmannschaft gewinnen. Schaut doch mal bei den Heimspielen unserer Herrenmannschaft vorbei und überzeugt Euch von dem tollen Niveau!

Kulinarisch ging mit dem Abschied von Fabian und Salva eine kleine Ära zu Ende. Den beiden danken wir für die prima Zusammenarbeit und wünschen Ihnen alles Gute! Wir sind sehr froh, dass wir mit Roberto Spadaro unmittelbar einen Nachfolger gefunden haben. Die ersten Wochen sollten allen Gästen von Roberto gezeigt haben, mit welchem Herzblut er seinen Beruf angeht. Wir freuen uns auf eine hoffentlich lange gemeinsame Zeit.

Im Namen der Vereinsleitung möchte ich mich überdies bei allen Helfern und Unterstützern bedanken, die diesen Verein ausmachen! Schön wäre es, wenn wir aus dem Kreis der Mitglieder weitere Helfer gewinnen könnten. Auch ohne ein Amt kann man sich in unserem Verein einbringen und kleinere Projekte oder Aufgaben übernehmen.

Veränderungen gab es zu meinem Bedauern auch im Vorstand. Nach langjähriger hervorragender Zusammenarbeit hat Christian Rodde das Amt des Finanzvorstands niedergelegt. Lieber Christian, für Deinen unermüdlichen Einsatz kann ich Dir gar nicht genug danken! Viele Themen der letzten Jahre wären ohne Dich nicht möglich gewesen. Der Verein verliert mit Dir einen der größten Aktivposten. Persönlich werde ich Dich sehr vermissen im Vorstand! Mit Dennis Becker (Finanzen), Katharina Heckert (Jugend) sowie Katrin Frey (Schriftführerin) konnten wir alle Vakanzen wieder besetzen. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Euch und dem bestehenden Team rund um Angelika Friedrich (Vizepräsidentin) und dem Sportwartteam Andrea Zumpf und Adrian Lubkowitz.


Uns allen wünsche ich eine verletzungsfreie und erfolgreiche Saison und lade alle Mitglieder und Nichtmitglieder herzlich ein, Zeit auf unserer schönen Sonnenterrasse zu verbringen!

Ihr/ Euer

Volker Ruhl
Präsident

HERREN 50 IN DER REGIONALLIGA

Ein herausfordernder Saisonauftakt, knappe Siege und eine beeindruckende Teamleistung – die Herren 50 des TC Bad Soden haben es trotz widriger Umstände geschafft, den Traum vom Aufstieg in die Regionalliga Herren 50 zu verwirklichen.



Die Saison begann denkbar schwierig mit einer deutlichen 7:2-Niederlage gegen den Offenbacher TC. Das Ziel des Aufstiegs schien nach der Auftaktniederlage zunächst weit entfernt, doch Kapitän Dieter Weiss hielt weiterhin daran fest. Gegen Neuberg gelang der erste Schritt in Richtung Wende. Ein knapper 5:4-Erfolg, bei dem alle Punkte im Champions-Tiebreak geholt wurden, leitete die Aufholjagd ein. Besonders Jochen Kuhlhoff konnte hierbei mit zwei Punkten überzeugen, während Oliver Heinsen im Doppel seine Nervenstärke unter Beweis stellte.

Auch im nächsten Spiel gegen Fulda bewahrte das Team Ruhe, als zwei von drei Doppeln erst im Champions-Tiebreak entschieden wurden. Die Punkte sorgten dafür, dass eine drohende Niederlage abgewendet wurde. Auch gegen den Tabellenletzten SC80 Frankfurt verlief es spannend. In engen Partien behielten Clemens Fricke und Jens Kirchner die Oberhand und sicherten mit ihren Einzel-Siegen im Champions-Tiebreak den nächsten wichtigen, knappen Erfolg.





Die Regionalliga-Mannschaft der Herren 50: Jochen Kuhlhoff, Dominik Schocke, Andreas Rachor, Dieter Weiss, Jens Kirchner (oben vlnr), Bodo Bender, Rainer Henn, Clemens Fricke (unten vlnr)

Ein weiteres Highlight der Saison war das Spiel gegen Niddapark. Trotz eines 4:2-Rückstand nach den Einzeln gelang dem TC Bad Soden dank der Einwechslung von Joachim Klein die Wende. Alle drei Doppel gingen an Bad Soden und drehten somit das Spiel zugunsten des Teams. Der vorletzte Spieltag brachte dann eine besondere Herausforderung: Der ungeschlagene Tabellenführer aus Hochheim reiste an. Die Spieler des TC Bad Soden hatten einen perfekten Tag und Dieter Weiss holte im letzten Einzel den so wichtigen vierten Einzelpunkt, sodass am Ende ein weiterer knapper 5:4-Erfolg gefeiert werden konnte.

**Die Herren 50 sind die
höchstklassig spielende
Mannschaft des TCBW -
die Regionalliga entspricht
der zweiten Liga**

Im letzten Spiel der Saison ging es im hohen Norden gegen Kassel um alles. Die Gastgeber hatten ihren Aufstieg schon sicher geglaubt und entsprechende Fotos vorbereitet. Doch das Team aus Bad Soden durchkreuzte diese Pläne. In den Einzeln überzeugten vor allem Andreas Rachor und Dominik Schocke mit Siegen gegen hochkarätige Gegner und legten damit den Grundstein für den entscheidenden 5:4-Erfolg.

Der Schritt von der Hessenliga in die Regionalliga ist auch den Altersklassenwechslern Bodo Bender und Rainer Henn zu verdanken, die aus den Herren 40 kommend die Ligenzugehörigkeit mitnehmen durften. Neben diesen beiden erfahrenen Spielern wird das Team in der kommenden Saison zusätzlich durch die aktuelle Nr. 9 der ITF-Tennis-Weltrangliste der Herren 50 Mario Pernirschke verstärkt.

Nun gilt es, sich in der Regionalliga zu etablieren und um den Aufstieg in die höchste Spielklasse mitzuspielen.

SPIELPLAN

1. HERRENMANNSCHAFT

2025



HERREN 50 I

03.05.2025	BW BAD SODEN	TC SW 1896 LANDAU
10.05.2025	TC BW BAD EMS	BW BAD SODEN
14.06.2025	BW BAD SODEN	SG DJK ANDERNACH 1
28.06.2025	STV HOCHHEIM	BW BAD SODEN
05.07.2025	TC KÖNIGSTEIN	BW BAD SODEN

SPIELTERMIN JEWEILS SAMSTAG, 13 UHR

Engagiert für unsere Region

Als Hessens größter Energieversorger fühlen wir uns aufs Engste mit der Region Frankfurt Rhein-Main verbunden. Deshalb kümmern wir uns nicht nur um ihre Energieversorgung: Wir übernehmen Verantwortung für die Belange der Bürger und fördern deren Lebensqualität, indem wir uns in den Bereichen Bildung, Kultur, Soziales und Sport engagieren.



Neustart für die Herrenmannschaft in der Gruppenliga

Knapp war es am Ende, dennoch musste unsere Herrenmannschaft letztes Jahr den Abstieg aus der Verbandsliga hinnehmen. Auch die Hoffnung, aufgrund der Ligenreform in Hessen als Nachrücker einen Platz in der Verbandsliga zu erhalten, zerschlug sich. Dies hat die sportliche Leitung zum Anlass genommen, die Mannschaft neu auszurichten.



Die Strategie, auf junge Talente aus der Region und der eigenen Jugend zu setzen, wird fortgeführt. Mit Unterstützung unseres Cheftrainers Tom Dennhardt konnte der TCBW neue Talente von sich überzeugen und das Team somit auf eine breitere Spielerbasis stellen. Tom Dennhardt wird die Mannschaft auch an einigen Spieltagen persönlich betreuen, um die Spieler taktisch optimal einzustellen. Gleichzeitig wird er unter der Woche im Mannschaftstraining und in Einzeltrainings intensiv mit allen Spielern arbeiten.

Neu zur Mannschaft gestoßen sind Lennart Redling (Jahrgang 2003, vom TC RW Sprendlingen), Orry

Orry Farnworth (2007, TC Königstein), Ben Jäger (2008, TC Königstein) und James Smith (2008, TC Niederursel).

Weiterhin Bestandteil der Mannschaft sind die langjährigen TCBW-Spieler und Eigengewächse David Ruiz de Equilaz (1999), Finn Unger (2003), Stefan Twietmeyer (2004) und Nikolai Schüller (1995).

Aufgrund der Strukturreform und Neugliederung der Ligen im Hessischen Tennisverband besteht noch Unsicherheit über die Stärke der Gegner und damit auch über die Saisonziele. Mannschaftsführer David Ruiz de Equilaz ist aber zuversichtlich: „In der ersten Saison nach der Strukturreform ist

die Formulierung eines klaren Saisonziels schwierig. Wir möchten aber oben mitspielen und wenn sich die Chance ergibt, auch ein Wort um die Meisterschaft sowie den möglichen Wiederaufstieg in die Verbandsliga mitreden.“

“ Wir möchten oben mitspielen und wenn sich die Chance ergibt, auch ein Wort um die Meisterschaft sowie den möglichen Wiederaufstieg in die Verbandsliga mitreden.

David Ruiz
Mannschaftsführer

Ein junges Team in einer neuen Liga

Cheftrainer Tom Dennhardt teilt diese Einschätzung: „Wir haben starke Gegner in unserer Gruppe, die alle verdient in der Liga sind. Von den möglichen Aufstellungen liegen alle Mannschaften eng zusammen. Daher liegt es an uns, jedes Wochenende mit der bestmöglichen Mannschaft und top eingestellten Spielern anzutreten. Wir haben uns durch unsere Neuzugänge verstärkt, müssen uns als Mannschaft aber noch finden.“

Gegner in der Gruppenliga werden der TC Königstein, die zweiten Mannschaften des TC Oberursel und TC Steinbach, der TC Wehen, der TC Dehrn sowie die dritte Mannschaft von SaFo Frankfurt sein.

In der kommenden Saison wird das Herren-Team erstmalig durch Team-Chefin Alix Nickel betreut. Sie wird sich um Organisation, Außendarstellung sowie interne und externe Kommunikation kümmern und in Abstimmung mit den Sportwarten und Cheftrainer Tom die sportliche Strategie festlegen.



Neue Teamchefin Alix Nickel

„Ich habe diese Funktion übernommen, weil ich davon überzeugt bin, dass der Spitzensport im TCBW eine wichtige Rolle spielen sollte und einen besonderen Platz in der Mitte unseres Vereins verdient. Unseren sehr starken Teams Herren 30 aufwärts muss eine neue Generation von Spitzenspielern nachfolgen und so die Zukunft des TCBW sichern. Spitzensport im Verein motiviert Trainer und Jugendliche und bindet sie an den Verein, zieht Sponsoren an, bietet beste Sport-Unterhaltung bei den Heimspielen und bringt Gäste auf die Terrasse unserer Gastronomie.“

Langfristige Entwicklung als Ziel



Die Kernbesetzung der Herrenmannschaft des Jahres 2025 besteht aus acht Spielern, sodass Ausfälle besser als in der Vergangenheit kompensiert werden können. Mit nur zwei Spielern, die nicht in den 2000ern geboren sind, ist die Mannschaft im Vergleich zum Vorjahr trotz des Weggangs von Philipp Schuster nochmals verjüngt worden.

Bei Bedarf wird die Mannschaft durch ausländische Spieler unterstützt, die bereits mehrere Jahre für den TCBW spielen, wie die bekannten Gesichter Paul Valsecchi oder Enzo Rimoli (jeweils Frankreich).

Neben den sportlichen und tabellarischen Zielen abhängig vom Saisonverlauf sollen die aktuellen Spieler den TCBW auch langfristig vertreten. Sportwartin Andrea Zumpf ist zuversichtlich: „Mit der Strahlkraft von Tom Dennhardt konnten wir erneut neue Talente verpflichten, die auf Jahre den Kern der Herrenmannschaft bilden sollen. Durch die enge Betreuung im Training, aber auch im Coaching an den Spieltagen wollen wir den Spielern gute Möglichkeiten zur Entwicklung geben.“

Teamportrait

Erste Herren 2025

Saisonaufakt der ersten Herrenmannschaft ist am 18. Mai um 14 Uhr bei der zweiten Mannschaft des TC Steinbach. Das erste Heimspiel findet eine Woche später am 25. Mai ab 9 Uhr auf der Anlage des TCBW am Lotterbachweg statt.

Die Mannschaft freut sich über Unterstützung aller Mitglieder.



Lennart Redling

LK 4
Yonex Ezone
Solinco Tour Bite
Rechtshänder



David Ruiz de Equilaz

LK 5
Head Radical Pro
Luxilon Original
Rechtshänder



Finn Unger

LK 6
Head Speed MP 2020
Head Lynx Beige
Rechtshänder



Ben Jäger

LK 6
Yonex Ezone 2024
Poly Tour Pro
Rechtshänder



Stefan Twietmeyer

LK 7
Babolat Pure Aeoro
Solinco Tour Bite
Rechtshänder



Nikolai Schüler

LK 8
Head Radical Pro
Head Hawk
Rechtshänder



James Smith

LK 9
Yonex VCore
Yonex Polytour Pro
Rechtshänder



Laurenz Rathmanner

LK 12
Head Radical Pro
Solinco Tour Bite 1,25
Rechtshänder

SPIELPLAN

1. HERRENMANNSCHAFT

2025



HERREN I

18.05.2025 *	TC STEINBACH II	BW BAD SODEN
25.05.2025	BW BAD SODEN	TC KÖNIGSTEIN
15.06.2025	TC OBERURSEL II	BW BAD SODEN
29.06.2025	BW BAD SODEN	VS TC WEHEN
24.08.2025	BW BAD SODEN	VS SC SAFO III
31.08.2025	TC DEHRN	BW BAD SODEN

SPIELBEGINN JEWEILS SONNTAG, 9 UHR
*** SPIELBEGINN 14 UHR**



Offene Bad Sodener Tenniscups

Tennis als Wettkampfsport bewegt nicht nur die Mannschaftsspieler des TCBW, sondern Hunderttausende von Spielern in ganz Deutschland. Um den Spielern auch außerhalb der Medenrunde die Möglichkeit zu geben, sich mit Spielern anderer Vereine zu messen und Ranglisten- bzw. Leistungsklassenpunkte zu sammeln, finden an fast jedem Wochenende Dutzende von Turnieren aller Altersklassen in der Region statt. Auch der TCBW bietet eine Reihe von Turnieren von den Jüngsten bis zu den Senioren an und trägt so zu einer aktiven Turnierszene bei.

Turniertradition im TCBW

Im Laufe seiner Geschichte hat der TCBW immer wieder offene Tennisturniere veranstaltet, die sich vor allem an Spieler aus der Region richteten. Die älteste bestehende Turnierserie ist der Ibero International Cup, der in seiner heutigen Form erstmals 2011 als Turnier der Altersklassen 30 und 50 Damen und Herren ausgetragen wurde. Trotz der damaligen Topgesetzten Sanja Günkel und Dominik Schocke in der AK30, die beide auch heute noch für den TCBW aktiv sind, konnte bei der Premiere leider kein Heimsieg eingefahren werden. Max Eckhardt erreichte damals nach Siegen über die Bad Sodener Jochen Kuhlhoff, Volker Ruhl, Clemens Fricke und den damals noch für den TC Phoenix Eckenheim spielenden Philipp Halstrick das Finale. Alle genannten Spieler sind auch heute noch im Verein aktiv, wenn auch eine oder zwei Altersklassen höher.

Seitdem konnten sich folgende Spieler des TCBW in die Siegerlisten des Ibero-Cups eintragen: Mara Soland (2013, 2015, jeweils D50), Max Eckhardt (2013, H30, 2023, H40), Roland Doehn (2013, H50), Tim Hannoschoeck (2015, H30), Hossein Kanani (2015, H50), Caroline Kuhlhoff (2018, D40), Ertan Aldikacti (2018, H30), Alexander Barthold (2019, H30), Malgorzata Denoue (2020, 2021, jeweils D40, 2023, D30), Christian Saalfrank (2020, H50) und Michael Frey (2021, H30). Darüber hinaus gab es verschiedene Sommer- und Wintercups, die als Tageturniere ausgetragen wurden.

Parallel zur ersten Hessenliga-Saison unserer Herrenmannschaft richtete der TCBW im Jahr 2022 mit dem Taunus Residenzen Cup sein erstes Turnier mit DTB-Turnierstatus aus. Hier setzte sich am Ende Mateo Nicolas Martinez gegen Patrick Zahraj durch.

Bad Sodener Pfingstcup der Löwenkids-Tour

Den Auftakt macht am Pfingstwochenende, 8. und 9. Juni, der Bad Sodener Pfingstcup der Löwenkids-Tour. Die Löwenkids-Tour ist die Einsteiger-Turnierserie für die Jüngsten der männlichen und weiblichen U8 und U9, die jeweils in Vierergruppen mit gleich erfahrenen oder unerfahrenen Kindern spielen. Ziel ist es, den Kindern ein niederschwelliges Angebot für ihre ersten Turniererfahrungen zu machen, bei dem das Ergebnis nicht im Vordergrund steht. Das Organisationsteam sorgt mit einem umfangreichen Rahmenprogramm



und Geschenktüten für jedes Kind dafür, dass der Spaß und die Freude am Tennis im Vordergrund stehen. Dennoch spielen in den oberen Gruppen jeder Altersklasse die Besten des hessischen Tennishochschuls und teilweise darüber hinaus, so dass auch die Stützpunkttrainer des HTV regelmäßig zur Sichtung vor Ort sind. Mit knapp 100 Spielerinnen und Spielern (und gefühlten 100 Dezibel auf der Anlage...) ist der Bad Sodener Pfingstcup das größte Nachwuchsturnier in Hessen und eines der größten Turniere dieser Altersklassen in ganz Deutschland.

Der Bad Sodener Pfingstcup wird in Kooperation mit der Stiftung "Du musst kämpfen" durchgeführt, der wir im Jahr 2024 insgesamt 2.000 EUR als Spende überreichen konnten. Zudem wurde die letztjährige Ausrichtung des Turniers mit dem Bad Sodener Sportförderpreis ausgezeichnet.

3. Bad Sodener Jugendturnier

Nach einigen Jahren Pause wird das Bad Sodener Jugendturnier in diesem Jahr in zwei Etappen wiederbelebt. In den Sommerferien spielen vom 24. bis 27. Juli zunächst die Altersklassen U14, U16 und U18 den Nachwuchs-Cup aus, bevor vom 7. bis 10. August die Altersklassen U10, U11 und U12 den Jüngsten-Cup bestreiten.

Beide Turniere werden zunächst in einer Gruppenrunde ausgetragen, so dass alle Kinder planmäßig mindestens drei Spiele absolvieren. Die Gruppensieger und -zweiten qualifizieren sich dann für die Finalrunde, die im KO-System ausgetragen wird.



14. Ibero International Cup

Der Ibero-Cup ist schon der Teenager unter unseren Turnieren. Auch in diesem Jahr richtet sich das Turnier an Jungsenioren und Senioren in den Altersklassen AK30, AK40, AK50 und AK60, jeweils für Damen und Herren. Die diesjährige Austragung findet wieder direkt im Anschluss an die letzten Medenspiele vom 18. bis 21. September auf der Clubanlage am Lotterbachweg statt.

Neben LK-Punkten gibt es dank des Titelsponsors Ibero International auch Reisegutscheine im Wert von 100 Euro zu gewinnen. Durch das Angebot einer Nebenrunde gibt es eine zweite Chance auf Preise und ein garantiertes zweites Spiel.

Der TBCW und das Organisationsteam freuen sich über Meldungen aus dem Verein und von anderen Vereinen, um jeweils große und damit ausgeglichene Felder anbieten zu können. Für Fragen zur Austragung oder zur Meldung steht das Organisationsteam unter turniere@tcbw-bad-soden.de gerne zur Verfügung.

Die Einschränkungen in der Platzreservierung an den genannten Veranstaltungstagen werden den Vereinsmitgliedern rechtzeitig und detailliert mitgeteilt. Wie in den vergangenen Jahren ist geplant, dass zumindest die Plätze 9 und 10 durchgehend für Mitgliederbuchungen zur Verfügung stehen.



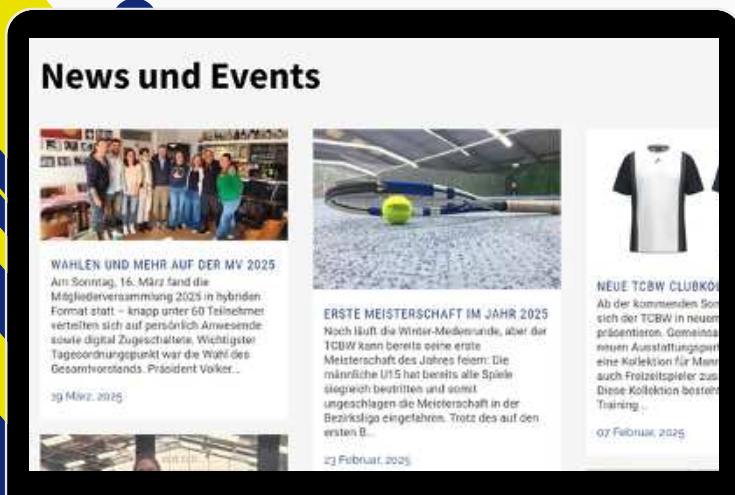
Immer auf dem Laufenden

mit den Kommunikationskanälen des TCBW

Gezielt an die Mitglieder werden regelmäßig Newsletter per Email verschickt, die Botschaften aus dem Vorstand sowie kleinere Updates über das Vereinsleben beinhalten. Dort findet ihr laufende Berichte über technische Infrastruktur, Planung der Events oder Trainings sowie Fortschritt der in der Mitgliederversammlung besprochenen Themen. Auch werden hierüber regelmäßig Termine angekündigt, etwa zu internen Spaßturnieren, Feiern, aber auch Arbeitseinsätze oder Platzbelegungen durch unsere externen Turniere und Medenspiele.

Im letzten Jahr hat unser Newsletter ein neues modernes Design erhalten und ist noch übersichtlicher geworden. Der Newsletter erscheint etwa ein Mal im Monat sowie zu besonderen Anlässen.

Mitglieder, die derzeit keinen Newsletter erhalten, melden sich bitte unter vorstand@tcbw-bad-soden.de.



Unsere Internetseite mit ständig aktualisierten Beiträgen ist eine wichtige Informationsquelle für Mitglieder sowie interessierte Nicht-Mitglieder. Neben allgemeinen Informationen über den TCBW, das Trainerteam und die Gastronomie werden hier regelmäßig Berichte über die aktuellen Ereignisse, Ergebnisse und Vorhaben publiziert. Mit mehreren Artikeln pro Monat im sportlichen und nicht-sportlichen Bereich werden Besucher über alles rund um den TCBW auf dem Laufenden gehalten.

Die Social Media Kanäle unseres Clubs, insbesondere Instagram und Facebook, sind die aktuellsten Informationsquellen über das Clubgeschehen. Unter dem Account **@tcbwbadsoden** findet ihr viele Neuigkeiten für Mitglieder und Freunde. Ob aktuelle Ergebnisse, Videos und Bilder von der Anlage, Neues aus dem Clubhaus – alles, was gerade wichtig oder interessant ist, wird dort zeitnah und geteilt.

Der Instagram Account wird dieses Jahr 5 Jahre alt und wächst ständig weiter. Aktuell haben wir über 840 Follower auf Instagram und über 260 auf Facebook. Der stetige Wachstum unserer Followerzahlen ist nur deswegen möglich, weil viele Mitglieder die Gelegenheit nutzen und uns sehr unkompliziert über WhatsApp die Bilder und kurze Nachrichten über das aktuelle Geschehen oder Matchergebnisse zukommen lassen. Alle sind eingeladen mitzumachen.



Neben digitalen Plattformen werden auch ausgedruckte Plakate und Aushänge vielfältig genutzt, um alle Mitglieder zu informieren. Hierzu hat der TCBW Anfang des Jahres fünf neue Aushangboxen sowohl innerhalb des Clubhauses als auch rund um die Vereinsanlage aufgehängt und wird diese mit regelmäßig wechselnden Aushängen befüllen.

Beispiele sind der Jahreskalender des TCBW sowie diverse Veranstaltungshinweise.

Schickt uns eure Fotos und Videos an socialmedia@tcbw-bad-soden.de oder über den Mannschaftsführer-Chat bei WhatsApp

DMK! IM TCBW!

„4:6, 4:5, 15:40 – 2 Matchbälle gegen dich. DU MUSST KÄMPFEN! Es ist noch nichts verloren.“

Diese SMS eines Freundes an den krebserkrankten Johnny Heimes war der Startschuss für die Initiative "Du musst kämpfen!". Jonathan Heimes war erfolgreicher Nachwuchstennisspieler und hessischer Jugendmeister, bevor er an einem Hirntumor operiert werden musste. Noch während der Therapie begann er mit dem Verkauf der mittlerweile in ganz Hessen bekannten DMK-Armbänder und spendete den Erlös an verschiedene Projekte und Einrichtungen, die jeweils krebserkrankte Kinder und Jugendliche unterstützen.

Er schrieb ein Buch über seine Erfahrungen und wurde zum Motivator des SV Darmstadt, dessen Südtribüne heute noch den Namen "Jonathan-Heimes-Tribüne" trägt. Auch nach seinem Tod wird die Initiative von seinem Vater und weiteren Weggefährten Johnnys weitergeführt und sammelt mit verschiedenen Aktionen weiterhin Spenden für die Bereiche supportive Sporttherapie für krebserkrankte Kinder, psychosoziale Beratung und Begleitung sowie für Nachsorgeprojekte für krebserkrankte Kinder nach der Entlassung aus dem Krankenhaus.

Mit Dirk Hochapfel ist ein Mitglied des TCBW auch ehrenamtlicher Gesellschafter der gemeinnützigen DMK Initiative. Dank seines Engagements wird der Bad Sodener Löwenkids-Cup in Kooperation mit Du musst kämpfen! veranstaltet. Bei der letztjährigen Ausrichtung konnten Dirk und sein Team Spieler und Eltern über die Arbeit der DMK aufklären und durch den Verkauf von Merchandise, einer Tombola sowie einer Spende des TCBW aus den Startgeldern insgesamt 2.000 Euro für die Initiative sammeln.

Die engen Beziehungen zwischen dem TCBW und DMK werden auf der jährlichen DMK Tennis-Trophy, bei dem Amateure jeweils mit Profis gemeinsam Doppel spielen, und der anschließenden DMK Charity-Gala vertieft. In den vergangenen Jahren waren jeweils etwa zehn Vereinsmitglieder des TCBW auf der Gala anwesend. Hierzu gehörte auch unsere Sportwartin Andrea Zumpf, die sich auch als Helferin bei DMK engagiert und etwa den DMK-Infostand beim WTA-Turnier in Bad Homburg betreut.



In diesem Jahr wird die Unterstützung der Arbeit der DMK durch die erste Herren 40-Mannschaft des TCBW noch weiter intensiviert. Die Mannschaft – zu der auch Dirk Hochapfel (Bild) zählt – wird in der Hessenliga für DMK spielen und Spenden in der Mannschaft, bei Zuschauern sowie den gegnerischen Mannschaften einwerben. Als äußeres Erkennungszeichen wird die Mannschaft in den Doppeln jeweils das Teamoutfit gegen spezielle DMK-Shirts tauschen. Neben einer reinen Spendenaktion soll aber auch die Aufklärung über die Arbeit der Initiative nicht zu kurz kommen.

Die Mannschaft lädt alle Zuschauer bei den Heimspielen der Mannschaft auf der Anlage im Lotterbachweg ein, die Spendensammlung zu unterstützen. Auch sucht die Mannschaft noch Firmen oder Privatpersonen, die einzelne Spieltage der Mannschaft als Sponsor unterstützen möchten. Interessenten melden sich bitte bei Mannschaftsführer Max Eckhardt.

Die Geschichte von Johnny und die Arbeit der Initiative Du musst kämpfen! zeigt eindrucksvoll, wie nah die Sonnen- und Schattenseiten des Lebens beieinander liegen können. Wir als TCBW sind stolz darauf, unser Hobby Tennis mit einer mehr als unterstützenswerten Sache verbinden zu können und als Partner der Initiative Du musst kämpfen! anerkannt zu sein.

Weitere Informationen sind unter www.dumusstkaempfen.de verfügbar. Bei Rückfragen können Mitglieder auch gerne direkt an Dirk Hochapfel unter dh@dumusstkaempfen.de herantreten.



VERANSTALTUNGSTIPP

Die 11. Du musst kämpfen!-Tennistrophy findet am Samstag, 13. September 2025 auf der Anlage des TEC Darmstadt statt. Tennisspieler aller Alters- und Leistungsklassen spielen in einem Schleifchenturnier jeweils mit einem (ehemaligen) Profi zusammen.

Teilnahme ist möglich gegen eine Spende und berechtigt auch zur Teilnahme an der jährlichen DMK-Charity-Gala.

Anmeldungen oder Rückfragen an office@dumusstkaempfen.de



32 MANNschaften IN DER MEDENRUNDE

Die Strukturreform des HTV und die damit einhergehende Abschaffung der Bezirke und Kreise hat die Gruppeneinteilung der Medenrunde für das kommende Jahr gehörig durcheinandergewirbelt. Die hohe Anzahl der Mannschaften, die den TCBW im nächsten Jahr auf lokaler bis überregionaler Ebene vertreten werden, bleibt davon jedoch unberührt.



UNGEBROCHEN HOHE MELDEZAHLEN

Die Sport- und Jugendwarte haben insgesamt 32 Mannschaften in den für die Leistungsklassen relevanten Altersklassen U10 bis Ü70 für die Medenrunde 2025 gemeldet – hinzu kommen noch die Mannschaften in den Altersklassen U8 und U9.



REKORDE IN DER JUGEND

In der Jugend ist der TCBW wieder sehr gut aufgestellt und ist sowohl bei den Mädchen als auch Jungen in jeder Altersklasse vertreten, teilweise mehrfach. Spitzenreiter in dieser Hinsicht sind die Altersklassen der männlichen U12 und U15, in denen wir jeweils drei Mannschaften gemeldet haben. Dies ist ein sehr schönes Fundament an Spielern, die hoffentlich noch auf Jahre und Jahrzehnte für den TCBW spielen werden. Hierfür ist auch den engagierten Eltern zu danken, die gerade in den jüngeren Altersklassen noch einen Großteil der Organisationsarbeit übernehmen, aber auch am Spieltag stärker gefordert sind.

VON JUNG BIS ALT

Von der U8 bis zur U70 sind alle Altersklassen des TCBW in den Meldelisten vertreten - meist mehrfach und meist sowohl bei den Damen als auch bei den Herren

VON BREITENSPORT BIS SPITZENSPORT

Von der Kreisliga B bis zur Regionalliga und mehreren Hessenliga- sowie Verbandsligamannschaften ist jedes Spielniveau abgedeckt - der Ehrgeiz ist auf jedem Level gleich

SENIOREN GRÖSSTE SPIELERGRUPPE

Im Aktivenbereich verfügt der Verein derzeit leider nur über jeweils eine Damen- und Herrenmannschaft. Diese Mannschaften wurden in den letzten Jahren allerdings stark verjüngt und werden in den nächsten Jahren weiter durch aufrückende Spielerinnen und Spieler aus dem Jugendbereich ergänzt, sodass absehbar in den nächsten Jahren auch wieder Reservemannschaften im Aktivenbereich etabliert werden können.

Bei den Senioren sind die AK30 und AK40 der Herren ebenfalls jeweils mit drei Mannschaften besetzt, die alle Spielstärken abdecken. Leider hat sich die letztjährige erste Herren 40-Mannschaft aufgelöst, sodass nicht mehr vier Mannschaften die blau-weißen Farben vertreten werden. Nachdem die erste Damen 40-Mannschaft größtenteils in eine höhere Altersklasse gewechselt ist, hat sich allerdings eine neue Damen 40-Mannschaft gefunden, die diesen Platz einnehmen wird.



Neue Möglichkeiten

Der TCBW nutzt die seit diesem Jahr bestehenden neuen Möglichkeiten zur Meldung von Zweiermannschaften. So wurde die U18 der Mädchen als Zweiermannschaft gemeldet, um den vorhandenen Spielerinnen eine Teilnahme an der Medenrunde zu ermöglichen, wenn auch nicht als reguläre Vierermannschaft.

Auch Lust auf Mannschaftstennis?

- Wir bieten für jedes Alter und jedes Spielniveau die passende Mannschaft und stellen gerne den Kontakt zu den Mannschaftsführern her - egal, ob bereits Mitglied oder (noch) nicht.
- Ohne Druck im Breitensport in der Mannschaft spielen? Auch hier gibt es gesonderte Ligen für verschiedene Altersklassen oder auch nur Doppel
- Einfach die Sportwarte ansprechen, persönlich oder an sportwart@tcbw-bad-soden.de

Zusätzlich erlaubt der HTV nun die Meldung von Spielern in mehr als zwei Altersklassen. Hiervon wird ebenfalls Gebrauch gemacht, um trotz recht langer Meldelisten eventuell notwendige Spielabsagen oder nicht vollständig antretende Mannschaften so weit es möglich ist zu verhindern

Mit insgesamt 32 Mannschaftsmeldungen wird das hohe Niveau des Vorjahres gehalten und wir können uns auf viele Spiele auf unserer heimischen Anlage freuen. Es ist daher allerdings abzusehen, dass die Anlage an den Spieltagen Freitag bis Sonntag jeweils voll ausgelastet sein wird. Es ist daher mit Einschränkungen der Platzverfügbarkeit an diesen Tagen zu rechnen. Die Platzbelegungen werden mit ausreichend Vorlauf mitgeteilt, sodass alle Mitglieder sich vorab einstellen können. Besonders für den Freitagabend stehen nach Beendigung der Spiele der U10- und U15-Mannschaften die Plätze 5 bis 8 mit Flutlicht auch nach Sonnenuntergang zur Verfügung.

Hoher Platzbedarf an den Wochenenden

Trotz der zeitweisen Einschränkungen der Platzverfügbarkeit ist die hohe Anzahl an gemeldeten Mannschaften ein Qualitätsmerkmal des TCBW, das für eine breit aufgestellte Jugendarbeit und viele vorhandene Spielpartner in allen Altersklassen und Spielniveaus steht.

Für Rückfragen zum Spielbetrieb stehen die Sport- und Jugendwarte gerne zur Verfügung.



2025 MEDENSAISON

Das Sportwart-Team schaut mit großer Begeisterung und voller Vorfreude auf die bald startende Sommer-Medensaison 2025, die mit 18 Erwachsenen-Mannschaft an den Start gehen wird.

Neben den spannenden Partien bei den Herren, die in der Gruppenliga antreten und man gerne um den Aufstieg zurück in die Verbandsliga mitspielen möchte, erhofft man sich ebenso bei den beiden Regionalliga-Heimspielen der Herren50 einige Zuschauer – packendes Tennis auf Top-Niveau ist garantiert. Bei der höchstspielenden Mannschaft im Verein blickt man recht optimistisch in die Medenrunde und erhofft sich auf jeden Fall einen oberen Tabellenplatz am Ende der Saison.

Die Herren 30 I um MF Oliver Barthold machen den Saisonauftakt in der Hessenliga auswärts in Eschborn am 11.05. und vielleicht kann man nach den sieben Spielen auch oberhalb der Liga mitmischen?

Die Herren 30 II um MF Basti Renn treten diese Saison in der Kreisoberliga an und auch hier hofft man mit der Mannschaft, dass sich ein vorderer Tabellenplatz gesichert werden kann. Zum Kernteam gehören: Florian Brandt, Oliver Graedtker von Götze, Sebastian Renn, Sven Herting und Henrik Girg.

Unsere neu geformte Mannschaft Herren 40 I vertritt uns in dieser Saison in der Hessenliga. Das Team besteht weitgehend aus der früheren Herren 40 II um Mannschaftsführer Max Eckhardt, der bereits im September das Saisonziel "Hessenmeister" ausgegeben hat. Das wird angesichts der starken Konkurrenz natürlich nicht so einfach, aber man braucht ja ehrgeizige Ziele, um das Beste aus sich herauszuholen. Als frisch gebackener Meister der Winterrunde geht das Team um Max (der Chefcoach), Ivo (der Vielspieler), Alex (das Talent), David (der Linkshänder), Michael (der Punktgarant), Dirk (der Heimkehrer), Philipp (der Pressesprecher), Sebastian (der Joker) und Marcus (der Neue) auf jeden Fall hochmotiviert in die Medenrunde in Hessens höchster Liga. Am Klassenerhalt zweifelt übrigens niemand, denn die Mannschaft gilt hessenweit mittlerweile als "unabsteigbar"

Erstmals wird die gesamte erste Herren 40 Mannschaft für DMK (Du Musst Kämpfen!) an jedem Spieltag für Spenden werben. Wer Interesse hat, DMK zu unterstützen und an einem Spieltag als Hessenliga H40 DMK Spieltagsponsor aufzutreten, möchte sich bitte melden bei: eckhardt@mediarange.de

Die Herren 40 III des letzten Jahres feiern durch organisatorische Veränderungen sogar einen doppelten Aufstieg und vertreten uns nun stolz als Herren 40 II in der Gruppenliga. Um diese sportlichen wie gesellschaftlichen Herausforderungen zu meistern, bereitet sich das Team um MF Alex Thau bei einem intensiven Trainingslager (inklusive Teambuilding am Weinglas) Ende April in Meran vor. Mit Knut Anthes, Sven Herting, Carsten Balmes, Andrey Shevchuk, Dennis Becker, Adrian Lubkowitz, Dave Zeman, Stephan Schühmann, Alexander Thau und „Pilot“ Nico Deuerling ist Spaß am Spiel garantiert!



Unsere neuen Herren 40 III mit ihrem MF Dennis Reis, wird bei ihren fünf Partien der Teamspirit wieder deutlich zu spüren sein und hoffentlich auch der ein oder andere Sieg herauspringen – so hat doch das Team mit den Spielern Markus Speer, Philipp Stelter, Moritz Müller, Marc Fieseler, Steffen Stark, Kevan Naylor, Dennis Reis, Christian Willing, Deniz Sen und Klaus Mulert schon ihr bewährtes Trainingslager absolviert.

Die Herren 55 treten weiterhin als 6er-Mannschaft in der starken Hessenliga an und auch hier erwartet man wieder enge, spannende Matches und mit einer positiven Spiel-Bilanz für die Mannschaft um MF Jörg Schulte.

Unsere Herren 50 II mit dem langjährigen MF Christopher Böhm dürfen nach Tabellenzweiter in der Gruppenliga diesen Sommer in der Verbandsliga aufschlagen und treffen dort auf den ein oder anderen alten Bekannten.

Ähnlich zuversichtlich ist das Sportwart-Team bei den Herren 60 – nachdem das Team um MF Frank Kröner letztes Jahr als Tabellen-Erster in der Bezirksoberliga in die Gruppenliga aufgestiegen ist, könnte in dieser Klasse ein ähnlicher Ausgang am Ende erfolgen.

Die Herren 70 um MF Uwe Gleisberg, die letztes Jahr ganz souverän den Gesamtsieg und somit die Meisterschaft in der Bezirksliga A errungen hatten, treten nun gut gestimmt in der neuen Kreisoberliga an.

Neben den insgesamt zwölf männlichen Mannschaften ist unsere Damen-Power in diesem Sommer stark vertreten: Insgesamt sechs Damen-Mannschaften (1x 4er Damen Aktiv, 1x 4er Damen 30, 2x 4er Damen 40 und 2x 6er Damen 50) gehen mit Leidenschaft und Zuversicht zwischen Kreisliga und Verbandsliga auf Punktejagd.

Die „jungen“ Damen um MF Toni freuen sich besonders auf die neue Herausforderung und profitieren von zwei spannenden Neuzugängen aus Bad Nauheim, die unser Cheftrainer Tom Dennhardt für das Team gewinnen konnte. Die neu formierte Kernmannschaft verspricht viel Spielspaß, ehrgeizige Matches und natürlich beste Stimmung auf und neben dem Platz. Mit Kati Fischer, Antonia Hamann, Saah Dost, Maike Lasser, Antonia Siebicke, Zoe Brombach, Emily Thaler, Anastasia Shevchuk, Roxana Kanani und Johanna Althoff

ist genügend Power und Abwechslung garantiert, um den TCBW bei den jungen Erwachsenen bestens zu vertreten.

Die Damen (forever ;) 30 treten schon traditionell in der Verbandsliga an und sind dank des starken Wintertrainings optimistisch, dass analog des Vorjahres ein ähnliches gutes Gesamtergebnis erreicht werden kann und freut sich über packende Matches in den Einzeln aber auch Doppeln. Zur langjährigen und vielseitigen Mannschaft gehören: Carolin Kuhlhoff, Sanja Gunkel, Nadine Kidd, Malgorzata (Gosia) Denoue, Sabine Sträter, Andrea Zumpf, Iris Christmann – und erweitert auch Mara Solana und Sonja Lade.

Die neu zusammengestellte Damen 40 I um Katharina Heckert betritt ebenfalls motiviert die Bühne der Kreisoberliga. Mit Katrin Frey als „Küken“ auf Position 1 und einem Team, das sowohl Erfahrung als auch frische Energie mitbringt, peilt die Mannschaft einige Überraschungen an. Neben Katrin und Katharina sorgen Antje Borchmann, Gefion Nicodem, Simone Muthler und Daniela Leek für ordentlich Wirbel auf dem Platz – obwohl drei bis vier Spielerinnen parallel noch jugendliche Teams coachen. Mannschaftsführerin Katharina ist positiv gestimmt. „wir wollen uns natürlich gut in der KOL profilieren und für die eine oder andere Überraschung sorgen.“

Unsere Damen 40 II unter der Leitung von Ines Wettengel geht wieder in der Kreisliga A mit gewohntem Ehrgeiz und starkem Teamgeist an den Start, um an allen Spieltagen alles zu geben.

Die Damen 50 I, neu formiert und voller Spielfreude, ist fest entschlossen, sich unter der Führung von Marion Hoepfener in der Verbandsliga einen Namen zu machen. Zur Kern-Mannschaft gehören: Laure Nöltgen, Vera Hille, Marion Hoepfener, Birgitta Anthes, Annette Wintrich, Katja O'Donnell, Oiana Permisán Bardavio, Birgit Kimmel, Beate Fellenz, Daniela Leek und Annette Rink

Unverändert kämpferisch tritt auch die Damen 50 II um Babette Spano in der Gruppenliga an und verspricht spannende Partien mit hoffentlich erfolgreichen Endergebnissen.

Das Sportwart-Team Andrea und Adrian freut sich mit allen Mannschaften und Zuschauern auf eine tolle, spannende und hoffentlich erfolgreiche Saison für alle Teams unseres TCBW Bad Soden am Taunus. Neben mitreißenden Matches und zufriedenstellenden Ausgängen wird bestimmt die Geselligkeit am Ende des Spieltages nicht zu kurz kommen.

Durch die Einführung von „No Ad“ im Doppel wird vermutlich tendenziell etwas früher auf einen tollen Tennistag dann mit Bier oder Hugo angestoßen werden können.



HERREN 40

TCBW ACTION FIGURES



RARE COLLECTION



SAMMLE DAS GANZE TEAM!!!

ACTION-HEROES
2025



REALGETREUE
ABBILDUNG

TENNIS & KULTUR

TENNISCAMP DER DAMEN 40 & 50 IN SPANIEN

Vom 27. – 30. März 2025 fand zum dritten Mal das Tenniscamp der Damen 50/II (ab Sommer 2025) sowie den Damen 40/I und 40/II, statt.

In diesem Jahr durften wir die wundervolle baskische Heimat von unserer lieben Oihana kennenlernen: San Sebastian. Unkompliziert ging die Anreise für uns vonstatten. Ab Frankfurt mit dem Flieger nach Bilbao und von dort weiter ins knapp eine Stunde entfernte Endziel. Hier wurden wir bereits am Busbahnhof von unserer Gastgeberin in Empfang genommen und es ging direkt weiter ins Hotel, die Koffer abstellen und dann weiter zu Fuß in Richtung der Tennisplätze, die selbstverständlich nebst dem schnellsten Weg dorthin, zuerst besichtigt werden mussten.

Es sollte ja schließlich am nächsten Morgen keiner zu spät kommen oder sich gar verlaufen, außerdem waren wir alle auf die Tennisanlage gespannt.

Schnell war klar, sobald man am Strand ist, sind auch die Tennisplätze inkl. der Tennishalle bereits in Sicht, einfacher und vor Allem schöner ging es nicht.

Nach ein paar Sehenswürdigkeiten, einem Abstecher an den Strand und entlang der Promenade mit Prachtbauten aus der Belle Époque-Zeit ging es weiter in die Altstadt. Gesäumt von kleinen Gassen, zauberhaften, geschichtsträchtigen Häuserfassaden und kaum zählbaren kleinen Lokalen, fiel uns die Entscheidung in welchem wir wohl unser erstes Abendessen zu



uns nehmen sollten, immer schwerer. Zum Glück gibt es diese tolle Erfindung namens: BAR.

So entschieden wir uns, gleich mehrere davon in Augenschein zu nehmen und in einer jeden sowohl Tapas (örtl.: Pintxos!) als auch die passenden Getränke dazu zu wählen. Müde von den vielen Eindrücken, der Anreise und dem guten Essen, ging es recht schnell zurück ins Hotel – wir wollten unbedingt alle für das Training am nächsten Tag fit sein.

Am 28.03. stand von 11:30 – 13:30 Uhr Training in zwei Gruppen auf zwei Plätzen mit zwei Trainern und insgesamt fünf Spielerinnen auf dem Programm – wer danach noch nicht genug hatte, konnte noch eine Stunde Doppel spielen, war am Strand laufen oder hat es sich mit einem Glas Wein in der hiesigen Clubgastronomie am Kamin gemütlich gemacht.



Ganz „Hartgesottene“ nahmen noch ein sehr kurzes Bad im eiskalten Atlantik, bevor wir uns alle wieder im Clubhaus zum Abendessen trafen.

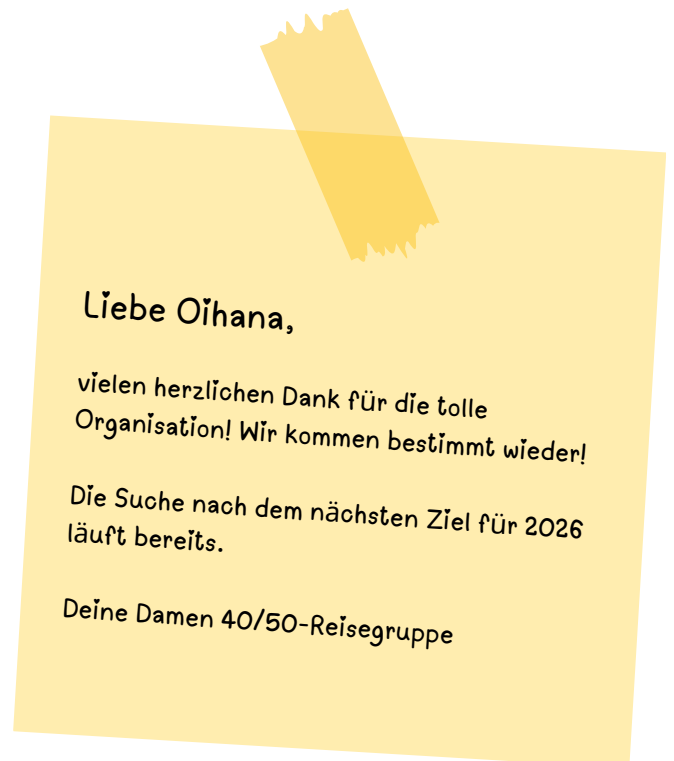
Am **29.03.** war das Wetter leider nicht so wie erhofft. Ein wenig regnerisch und sehr windig. So machten wir von den vorab gebuchten Hallenplätzen gebrauch. Nach 3 Stunden Training und langsam wachsendem Muskelkater ging es nach dem Duschen mit der Standseilbahn auf den Monte Igueldo. Das mittlerweile wieder wesentlich besser gewordene Wetter gestattete uns traumhafte Ausblicke auf die gesamte Bucht und das offene Meer. Die Fahrt mit einer über 100 Jahre alten Achterbahn rundete unseren kurzen Abstecher dorthin ab, bevor es wieder in die Stadt zu einem weiteren hervorragenden Restaurant und somit zum mehr als dem verdienten Abendessen ging.

Am **30.03.** machten uns die Zeitumstellung und die am Abend zuvor genossenen heimischen Weine doch zu schaffen. Aber die Aussicht auf den Ausflug nach Bilbao, bevor es wieder mit dem Flieger nachhause geht, ließ uns alle die letzten Kraftreserven mobilisieren. Die Koffer waren schnell gepackt und es ging um 08:45 Uhr, diesmal mit dem Auto, nach Bilbao. Zeitlich limitiert haben wir uns „nur“ das Guggenheim Museum und die umliegende Gegend vornehmen können. Hierzu würde jede Beschreibung den Rahmen sprengen.



Wer es kennt weiß das, wer es nicht kennt, sollte unbedingt mal hin fahren/ fliegen!

Im Flugzeug sitzend auf dem Weg nach Hause übermannte uns dann auch die Müdigkeit. Die Augen fielen zu und die letzten Tage wurden nochmal Revue passiert.



Liebe Oihana,

vielen herzlichen Dank für die tolle Organisation! Wir kommen bestimmt wieder!

Die Suche nach dem nächsten Ziel für 2026 läuft bereits.

Deine Damen 40/50-Reisegruppe

DAMEN 30



UNGESCHLAGEN BIS ZUM LETZTEN SPIELTAG

Für die Saison 2024 war unser erklärtes Ziel, den Klassenerhalt nicht erst am letzten Spieltag sicherzustellen. Nachdem wir in den beiden Jahren zuvor denkbar knapp am Abstieg vorbeigerutscht sind, lief es für uns Damen 30 im letzten Jahr sehr gut.

Am ersten Spieltag starteten wir gleich mit einem 3:3 unentschieden, welches dann gefolgt war von einem Sieg am darauffolgenden Spieltag. Und weil unentschieden ein so schön faires Ergebnis ist, fuhren wir noch ganze weitere drei Male mit diesem Spielstand im Gepäck nach Hause.

Ein weiterer 4:2 Sieg stellte sich zum Glück noch am 5. Spieltag ein. Bei einem Gesamtstand von 3:2 nach den Einzeln und dem ersten Doppel, holten Sanja Günkel und Iris Christmann in einem spannenden Champions-Tiebreak den vierten Matchpunkt und besiegelten damit den Klassenerhalt.

So war es dann auch zu verschmerzen, dass wir am letzten Spieltag unsere erste Niederlage der Saison erfahren haben. Insgesamt sind wir damit Tabellenvierter geworden.

Vielen Dank an dieser Stelle auch an Mara Schulze Solano und Sonja Lade, die uns an zwei Spieltagen tatkräftig im Doppel unterstützt haben. Ihr seid jederzeit herzlich willkommen bei uns.

Für 4er-Mannschaften ist ein Aufstieg in die Hessenliga leider nicht möglich. Deswegen möchten wir auch in diesem Jahr gerne wieder frühzeitig den Klassenerhalt schaffen und, wenn möglich, ein paar mehr Siege einfahren und uns so unter den Top 3 etablieren. Wir sind zuversichtlich, dass wir es dank all der guten Tipps von unserem Trainer Tom auch in der Saison 2025 wieder rocken werden!

SUMMER
2025

TCBW
PRESENTS



DAMEN 30

VERBANDSLIGA-TOUR 2025

05/18 @ BR Erbach **05/25** vs TUS Griesheim
06/15 @ TC Hofheim **06/29** vs RW Limburg
08/24 @ Kasseler TC 31 **08/31** @ BSC Uberach
09/07 Season Closing vs RW Giessen

PERFORMANCES BY
NADINE, ANDREA, GOSIA, SANJA, CARO, SABINE, IRIS & SPECIAL
GUESTS



Summer Mixed TOUR

Die Begegnungen der HTV-Summer-Mixed Tour finden in den hessischen Sommerferien statt und während Mixed 35 für jeweils sonntags um 10 Uhr angesetzt ist, sind die Mixed 50 Partien samstags um 10 Uhr angedacht.

Je nach Anzahl der Meldung werden es 3er bis 6er-Gruppen werden, so dass jede Mannschaft vier bis sechs Spiele haben wird.

Die Mannschaftsmeldung läuft vom 01 bis 30. Juni. Mögliche neue Mannschaftsoptionen können sich gerne beim Sportwart-Team (sportwart@tcbw-bad-soden.de) melden.

Mannschaft		Gegner		Ergebnis		Anmerkungen	
Nr.	Name	Nr.	Name	S	G	1	2
1	Bauer, David	1	Rappold, Alex	6	1	2	10
2	Witzel, Niklas	2	Rappold, Jeff	6	0	2	10
				Doppel zusammen		20	
Doppel		Doppel		Ergebnis		Anmerkungen	
Nr.	Name	Nr.	Name	S	G	1	2
1	Schäfers, Gith	1	Witzel, Niklas	6	0	2	10
2	Witzel, Niklas	2	Schäfers, Gith	6	0	2	10
				Doppel zusammen		10	
				Gesamt		30	

Veranstalter: Bad Soden
 Datum: 15.05.
 Sportwart: [Signature]
 Unterschrift: [Signature]

Das Team ist Heimat



Vereine bereichern unsere Region. Sie fördern Profis, kümmern sich um den Nachwuchs und vermitteln die Bedeutung von Teamgeist. Das unterstützen wir. Als Arbeitgeber, als Nachbar, als Sponsor.

Fraport. Aktiv für die Region



HEIMSPIELPLAN

MAI

SA	03.05.2025	13:00	H50 I - TC 1896 Landau		
SA	10.05.2025	14:00	U12w II - Wiesbadener THC		
FR	16.05.2025	16:00	U10m I - TEVC Kronberg	U15m I - Kelkheimer TEV II	U10w - TC Kiedrich
SA	17.05.2025	09:00	D50 I - TSV Auringen		
		14:00	U18w - TC Steinbach III	U12m I - Höchster THC II	U12w I - TC Königstein
SO	18.05.2025	09:00	H40 I - ST Lohfelden	H30 I - SG Arheilgen	
		14:00	H30 II - TC Schwanheim	H30 III - Tennis 65 Eschborn II	
MO	19.05.2025	10:00	H70 - TC Schwanheim		
FR	23.05.2025	16:00	U10w - TC Seulberg	U15m II - MSG Wehen/Taunusstein 71	U15m III - STV Hochheim II
SA	24.05.2025	09:00	D50 II - TC Marxheim	H60 - BW Niederbrechen	U18m - Westerbach Eschborn
		14:00	D40 I - TV Oberhöchstadt II	D40 II - TC Oberursel II	H50 II - TV Hüttenberg
			U12w I - TC Seulberg II		
SO	25.05.2025	09:00	Damen - FTG Frankfurt	D30 - TUS Griesheim	Herren - TC Königstein
		14:00	H30 III - FTG Frankfurt II		

JUNI

SO	01.06.2025	09:00	H30 I - TK Langen		
SA	07.06.2025	14:00	U12w II - MSG TC Diedenbergen/TC Kriftel/Hofheimer TC II		
FR	13.06.2025	16:00	U15w - MSG Limburg	U15m I - TC Schwalbach II	
SA	14.06.2025	09:00	D50 I - HTG Bad Homburg		
		13:00	H50 I - SG DJK Andernach		
		14:00	H50 II - TV Sulzbach	U12m I - SC SaFo III	
SO	15.06.2025	09:00	H40 I - TC Gründau	H30 I - ST Lohfelden	
		14:00	H40 II - GW Idstein		
MO	23.06.2025	10:00	H70 - Fischbacher TC		
FR	27.06.2025	16:00	U10m I - TC Bad Homburg	U15m II - TC Gustavsburg II	
SA	28.06.2025	09:00	D50 II - TC Wettenberg II	D50 I - TC Obernhain	
		14:00	D40 II - TC Glashütten	H55 - THC Hanau	U12m II - MSG TC Taunusstein 71/TC Wehen
			U18 - Hofheimer TC		
SO	29.06.2025	09:00	Damen - TC Schwanheim	D30 - RW Limburg	Herren - TC Wehen
		14:00	H40 III - GW Idstein II		



MEDENSPIELPLAN 2025

MAI

MO	18.08.2025	10:00	H70 - Isenburger TC		
FR	22.08.2025	16:00	U15m I - Kelkheimer TF	U15m II - TC Schlangenbad III	U15m III - Tennis 65 Eschborn III
SA	23.08.2025	09:00	U18w - TuS Makkabi Ffm		
		14:00	H50 II - TV Watzenborn U12w I - MSG TC Diedenbergen	H55 - Ober-Mörler TC	U12m I - Tennis 65 Eschborn
SO	24.08.2025	09:00	Herren - SC SaFo III	H40 II - TC Glashütten	
		14:00	H40 III - Kelkheimer TF	H30 II - SC Kohlheck II	
FR	29.08.2025	16:00	U10m I - MSG TC Wehen/TC Taunusstein 71	U15w - Kelkheimer TF	
SA	30.08.2025	09:00	U18w - SKG Frankfurt	D50 I - Usinger TC	H60 -TV Sulzbach II
		14:00	D40 I -TV Sulzbach	D40 II - TV Ruppertshain	U12w II - BW Wiesbaden II
			U12m II - TC Schlangenbad		
SO	31.08.2025	09:00	Damen - TV Sulzbach	H30 II - TSV Auringen	H40 II - TC Beselich
		14:00	H30 III -TV Ruppertshain		

SEPTEMBER

FR	05.09.2025	16:00	U15w - Kelkheimer TEV	U15m III - TC Marxheim	
SA	06.09.2025	09:00	H60 - TC Massenheim	U18m - Kelkheimer TEV III	
		14:00	D40 I - Kelkheimer TF	H55 - SC Frankfurt 80	U12w I - TC Schwalbach II
			U12m II - Kelkheimer TEV II		
SO	07.09.2025	09:00	Damen - Tennis 65 Eschborn III	D30 - RW Giessen	H40 I - Marburger TC
		14:00	H40 II - TC Wehen		
FR	12.09.2025	16:00	U10w - TV Ober-Eschbach		
SO	14.09.2025	09:00	H30 III - GW Idstein		

Im sechsten Anlauf soll es mit dem Aufstieg endlich klappen...

Trainingslager in der Sonne für die Herren 40 III

Mit großen Ambitionen gestartet, aber dann im Verlauf der Medenrunde jäh gestoppt – so kann man die bisherigen Bemühungen der Herren 40 III (vormals IV) um einen Aufstieg zusammenfassen. Das soll sich nun in diesem Sommer endlich ändern. Verhinderten in den vergangenen Jahren einzelne knapp verlorene Spiele sowie einige Verletzungen den Aufstieg in die Kreisoberliga, so nimmt die H40III das selbst gesteckte Ziel erneut fest in den Blick.



Dazu wurden im Winter akribische Vorbereitungen unternommen, damit in diesem Jahr alles anders wird. Der Kampf gegen das Nichtaufstiegs-Trauma wurde mit noch mehr Engagement aufgenommen: Nach dem regulären Training wurden eine zusätzliche Stunde gebucht – schließlich kann man in dieser Zeit locker noch den ein oder anderen Doppelfehler eliminieren oder die Volleys auf Präzision trimmen. Gelingen hingegen ist ein optischer Aufstieg, auf den die Mannschaft gerne verzichtet hätte. Aufgrund einer clubinternen Umorganisation muss der Name künftig von Herren 40 IV auf Herren 40 III geändert werden. Dazu Kapitän Dennis Reis: „Wir haben uns als Herren 40 IV gegründet und hätten diesen als Markenzeichen über die Grenzen Deutschlands hinaus bekanntgewordenen Namen gerne beibehalten. Leider war das nicht möglich“.





Wie jedes gab es erneut ein Tenniscamp auf Mallorca, bei dem sich die Spieler nicht nur den Annehmlichkeiten vor Ort hingaben, sondern auch intensiv an ihrer Fitness und Technik arbeiteten. Wie in den vergangenen Jahren, fand auch dieses Jahr erneut das mannschaftsinterne „Mallorca Masters“ statt – ein Turnier, dass sich in den Augen vieler Beobachter mittlerweile auf ATP Niveau befindet. Unsere Nummer eins Kevan Naylor schaffte dabei einen Hattrick, indem er das Turnier zum dritten Mal hintereinander gewann.

Sowohl auf und neben dem Tennisplatz sorgte er während des gesamten Camps für sehenswerte Auftritte. Den Platz direkt dahinter sicherte sich der fulminant auftretende Christian Willing und einen tollen dritten Platz schaffte unser Routinier Klaus Mulert. Sportlich auch bemerkenswert, dass Moritz Müller sich zum ersten Mal für das Halbfinale qualifizierte.

Ein weiterer entscheidender Faktor für die erneute Mission Aufstieg: Trainer Ralf. Mit seiner akribischen Arbeit und unerschütterlichen Geduld hat er es geschafft, dass sich alle Spieler technisch und spielerisch weiterentwickeln konnten.

Ob der sechste Versuch nun endlich gelingt? Die Mannschaft ist bereit, die Fans sind optimistisch – und selbst wenn es wieder nicht klappen sollte, bleibt eines gewiss: H40III wird auch nächstes Jahr mit neuer Entschlossenheit antreten.



TCBW

MANNSCHAFTEN 2025

MANNSCHAFT	LIGA	MANNSCHAFTSFÜHRER/IN
JUNIORINNEN U10 (4ER)	Kreisliga A	Katharina Reinschmidt
JUNIORINNEN U12 (4ER)	Kreisliga A	Lisa Borchmann
JUNIORINNEN U12 II (4ER)	Kreisliga A	Clara Denoue
JUNIORINNEN U15 (4ER)	Kreisoberliga	Lea van Leeuwen
JUNIORINNEN U18 (2ER)	Kreisliga A	Helena Nickel
JUNIOREN U10 (4ER)	Kreisoberliga	Jan Eckhardt
JUNIOREN U10 II (4ER)	Kreisliga A	Theodor Nickel
JUNIOREN U12 (4ER)	Kreisoberliga	Jan Eckhardt
JUNIOREN U12 II (4ER)	Kreisliga A	Hans Schwendler
JUNIOREN U12 III (4ER)	Kreisliga B	Paul Dodig
JUNIOREN U15 (4ER)	Kreisliga A	Jonah Schocke
JUNIOREN U15 II (4ER)	Kreisliga B	Moritz Anthes
JUNIOREN U15 III (4ER)	Kreisliga B	Armand Schrader
JUNIOREN U18 (4ER)	Kreisliga A	Johannes Rink
DAMEN	Kreisoberliga	Antonia Siebicke
HERREN	Gruppenliga	David Ruiz de Eguilaz

TCBW

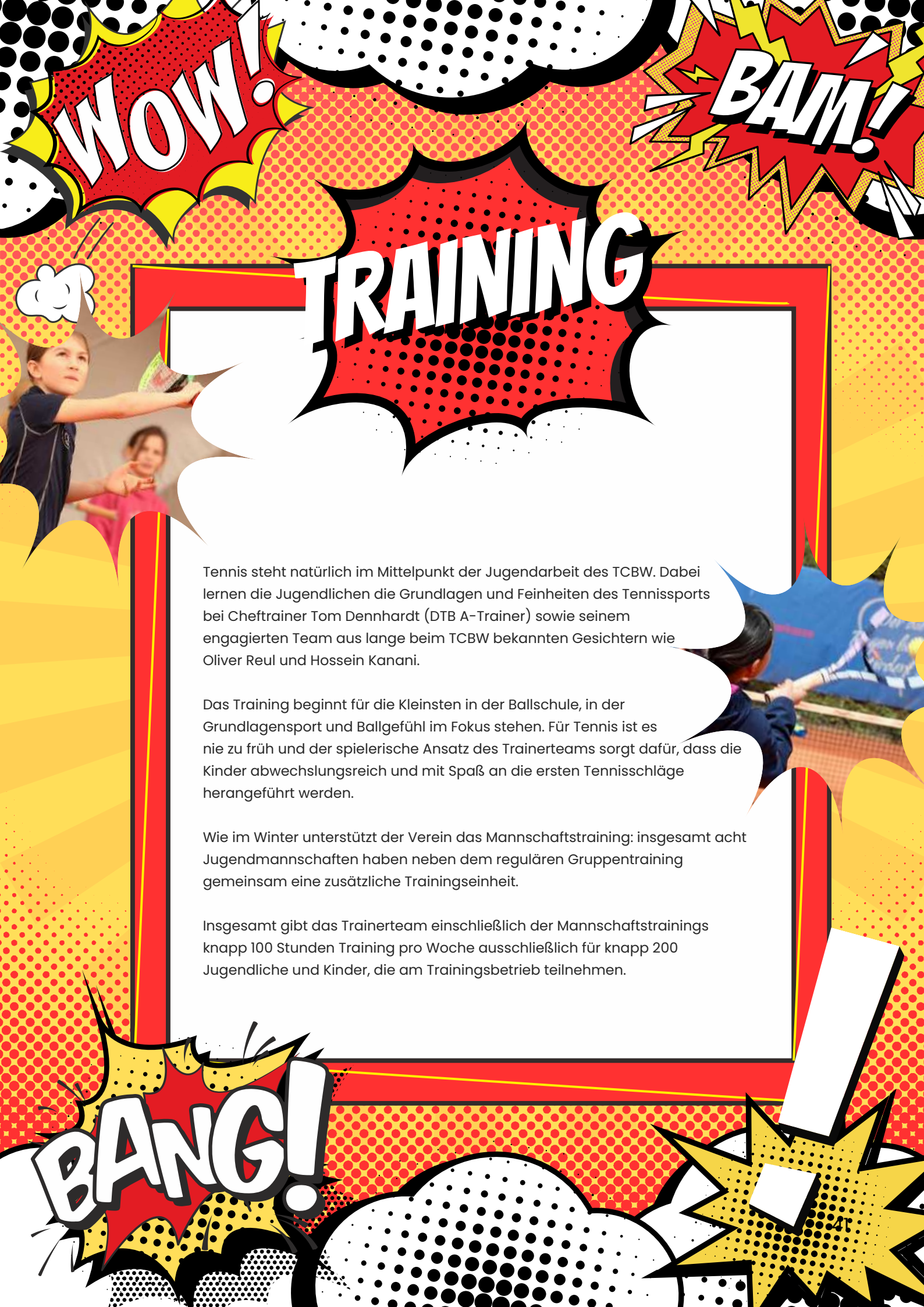
MANNSCHAFTEN 2025

MANNSCHAFT	LIGA	MANNSCHAFTSFÜHRER/IN
DAMEN 30 (4ER)	Verbandsliga	Malgorzata Denoue
DAMEN 40 (4ER)	Kreisoberliga	Katharina Heckert
DAMEN 40 II (4ER)	Kreisliga A	Ines Wettengel
DAMEN 50 (6ER)	Verbandsliga	Marion Höppener
DAMEN 50 II (6ER)	Gruppenliga	Babette Spano
HERREN 30 (6ER)	Hessenliga	Oliver Barthold
HERREN 30 II (4ER)	Kreisoberliga	Sebastian Renn
HERREN 30 III (4ER)	Kreisliga A	Dennis Hase
HERREN 40 (6ER)	Hessenliga	Max Eckhardt
HERREN 40 II (6ER)	Gruppenliga	Alexander Thau
HERREN 40 III (6ER)	Kreisliga A	Dennis Reis
HERREN 50 I	Südwest-Liga	Bodo Bender
HERREN 50 II (4ER)	Verbandsliga	Christopher Böhm
HERREN 55 (6ER)	Hessenliga	Jörg Schulte
HERREN 60 (4ER)	Gruppenliga	Frank Kröner
HERREN 70 (4ER)	Kreisoberliga	Uwe Gleisberg



SUPER-JUGEND IM TCBW

Förderung, Events und viel
Spaß beim Tennis



TRAINING

Tennis steht natürlich im Mittelpunkt der Jugendarbeit des TCBW. Dabei lernen die Jugendlichen die Grundlagen und Feinheiten des Tennissports bei Cheftrainer Tom Dennhardt (DTB A-Trainer) sowie seinem engagierten Team aus lange beim TCBW bekannten Gesichtern wie Oliver Reul und Hossein Kanani.

Das Training beginnt für die Kleinsten in der Ballschule, in der Grundlagensport und Ballgefühl im Fokus stehen. Für Tennis ist es nie zu früh und der spielerische Ansatz des Trainerteams sorgt dafür, dass die Kinder abwechslungsreich und mit Spaß an die ersten Tennisschläge herangeführt werden.

Wie im Winter unterstützt der Verein das Mannschaftstraining: insgesamt acht Jugendmannschaften haben neben dem regulären Gruppentraining gemeinsam eine zusätzliche Trainingseinheit.

Insgesamt gibt das Trainerteam einschließlich der Mannschaftstrainings knapp 100 Stunden Training pro Woche ausschließlich für knapp 200 Jugendliche und Kinder, die am Trainingsbetrieb teilnehmen.

OMG!

Leistungs- überprüfung

Am 2. März wurde das Fördertraining der Jugendmannschaften Sonntag morgens ausgesetzt, um dem Trainerteam und Jugendwart eine Gelegenheit zu einer ersten Leistungsüberprüfung der TCBW Nachwuchsspielerinnen und -spieler zu geben.

Insgesamt 40 Kinder und Jugendliche, vor allem aus den Mannschaften des Jugend-Wintertrainings, versammelten sich in der Tennishalle des TCBW, um ihre Tennisfähigkeiten nach einem einheitlichen Standard bewerten zu lassen. Die Bewertung wurde durchgeführt von den Trainern Tom Dennhardt und Oliver Reil, die von Jugendwart Matthias van Leeuwen und Tochter Lea bei der Ergebniserfassung unterstützt wurden.

Die Leistungsüberprüfung wurde nach den Vorgaben des "ITN On Court Assessments" durchgeführt, einer Systematik, die eine Bewertung der Spielstärke eines Spielers bzw. einer Spielerin nach der International Tennis Number ermöglicht. Dabei werden zahlreiche Schlagübungen auf Ziele in verschiedenen Bereichen sowie ein Athletiktest durchgeführt:

- Länge der Grundschläge
- Länge der Volleys
- Genauigkeit der Grundschläge
- Aufschläge
- Mobilitätstest

Aus der Summe der in den einzelnen Übungen erworbenen Punkten wird eine Gesamtpunktzahl und daraus eine ITN berechnet. Die besten Ergebnisse konnten bei den Mädchen Lea van Leeuwen (208 Punkte), Helena Nickel (164) sowie Romy Stevens (159) und bei den Jungen Jonah Schocke (235), Armand Schrader (192) und Talha Abu-Tir (178) erzielen.

Diese Ergebnisse sind umgerechnet jeweils besser als die derzeitigen LKs der Nachwuchsspieler, sodass wir zuversichtlich für die Sommersaison sind. Aufgrund der großen Nachfrage soll ein zusätzlicher Termin noch vor Saisonbeginn durchgeführt werden, damit alle Kinder eine Auswertung über ihren Leistungsstand bekommen.

Die Leistungsüberprüfung soll zukünftig jährlich durchgeführt werden, um auch die Fortschritte in der Entwicklung messbar zu machen und Anhaltspunkte für die Gestaltung der Trainingsinhalte sowie dem Setzen von Trainingsschwerpunkten zu gewinnen.





Rekord bei Jugend- mannschaften

In der Saison 2025 wird der TCBW mit Mannschaften in jeder Altersklasse der Jugend sowohl bei den Mädchen als auch Jungen vertreten sein. Insgesamt 18 Mannschaften von der U8 bis zur U18 greifen für den Verein ins Medenspielgeschehen ein: neuer Rekord und Ausdruck einer tollen Jugendarbeit in den letzten Jahren.

Mit einer U8-Mannschaft und gleich drei Mannschaften der Altersklasse U9 gehen vier Mannschaften noch auf verkleinerten Feldern, aber mit genauso großem Ehrgeiz auf Punktejagd. In diesen Altersklassen zählen neben den Einzeln und Doppeln auch die Ergebnisse aus den sogenannten Motorikspielen: Staffeln, bei denen es um klassische Bewegungen wie Laufen, Werfen und Fangen geht.

Die meisten Mannschaften sind in der U12 und U15 der Jungen gemeldet: jeweils (!) drei Mannschaften spielen in verschiedenen Leistungsklassen und Ligen – ein starkes Zeichen für den großen Unterbau in diesen Altersbereichen. Leider haben wir etwas weniger Spielerinnen in den Mädchenteams, aber in der U12 sind auch hier zwei Mannschaften gemeldet.

Insgesamt werden also jeden Spieltag mindestens 64 Nachwuchskräfte des Vereins Mannschaftsspiele bestreiten. Dabei ist jede Mannschaft auch mit Ersatzspielern geplant, die im Rotationssystem ebenfalls ihre Einsatzzeiten erhalten.

Zuschauer sind gerne eingeladen, die Mannschaften anzufeuern: die U10 und U15 jeweils Freitag ab 16 Uhr, die U12 und U18 Samstag ab 14 Uhr.





KIDS' DAY

Jetzt schon vormerken: am Samstag, 13. September 2025, findet der alljährliche Kids' Day auf der Anlage des TCBW statt. An diesem Tag steht traditionell die Jugend im Mittelpunkt und verbringt gemeinsam einen Tag verbunden durch Tennis auf der Anlage – von der U8 bis hin zur U18.

Für dieses Jahr ist wieder ein volles Programm geplant:

- Tennis-Olympiade
- Schnupper-Training
- Tennis-Sportabzeichen für Jugendliche mit Urkunden und Medaillen
- weitere kleine und große Aktionen auf und neben dem Platz!

Details werden zeitnah über das Jugendwartteam bekannt gegeben.

Zusätzlich wird für die U8- und U9-Mannschaften noch eine Training für die Motorikspiele angeboten werden, soweit diese in den Mannschaftsspielen durchgeführt werden. Der Termin hierzu wird in Abstimmung mit dem Trainerteam sowie den Mannschaftsführern kurzfristig vor der Saison bekannt gegeben.

ERFOLGREICHE JUGEND



Carlo Barthold

- Kreismeister, Bezirksmeister und Vize-Hessenmeister U8 im Sommer 2024
- Kreismeister, Bezirksmeister und 3. Platz der Hessenmeisterschaft U9 Winter 2025

... und viele weitere
Turniersiege in der U8 und
U9 durch Carlo Barthold,
Jan Eckhardt, Elias Alberts
sowie Theo und Arno
Heckert



Jan Eckhardt

- Mehrfacher Kreis- und Bezirksmeister U8/U9/U10
- 2x Hessenmeister, 2x Vize-Hessenmeister
- Top 16 bei Deutscher Meisterschaft 2024 U10
- Hessenkader bei Süddeutschen Meisterschaften 2024



U10 männlich

- U10m I Vizemeisterschaft Bezirksoberriga
- U10m II Meisterschaft Kreisliga A



U15 männlich

- Meisterschaft Bezirksliga A Winterrunde

NEWS

TCBW in der
Presse

Bad Sodener Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalanzeige für Bad Soden am Taunus mit dem Stadtteil Neuenhain und Altdorf.
Auflage: 10.200 Exemplare

Herausgegeben vom Verlagshaus Taunus Medien GmbH · Theresenstraße 2 · 61462 Königstein im Taunus · Tel. 0 43 28 18 10 00
28. Jahrgang Donnerstag, 20. März 2025

Aktive Sportler zur Ehrung auf die Bühne! Verleihung des Sportförderpreises der Stadt



Bürgermeister Dr. Frank Blasch begrüßt vor der Verleihung des Sportförderpreises.
Verleihung des Sportförderpreises der Stadt Bad Soden am Taunus mit dem Stadtteil Neuenhain und Altdorf.
Die Ehrung fand am Donnerstag, dem 20. März 2025, im Rahmen der Bad Sodener Woche statt. Bürgermeister Dr. Frank Blasch überreichte die Sportförderpreise an eine Reihe von qualifizierten Athleten. Die Ehrung wurde von der Stadt Bad Soden am Taunus mit dem Stadtteil Neuenhain und Altdorf ausgerichtet. Die Sportförderpreise sind ein wichtiger Bestandteil der Stadtentwicklung und sollen die sportliche Entwicklung der Kinder und Jugendlichen fördern. Die Ehrung fand am Donnerstag, dem 20. März 2025, im Rahmen der Bad Sodener Woche statt. Bürgermeister Dr. Frank Blasch überreichte die Sportförderpreise an eine Reihe von qualifizierten Athleten. Die Ehrung wurde von der Stadt Bad Soden am Taunus mit dem Stadtteil Neuenhain und Altdorf ausgerichtet. Die Sportförderpreise sind ein wichtiger Bestandteil der Stadtentwicklung und sollen die sportliche Entwicklung der Kinder und Jugendlichen fördern.



glückwunsch von Bürgermeister Dr. Frank Blasch (l.) an die Gewinner des Sportförderpreises. STADT BAD SODEN AM TAUNUS
Vorbildliche Sportprojekte
BAD SODEN Sportförderpreis und Sportabzeichen
Bad Soden – Sie haben vorbildliche, förderungswürdige Sportprojekte für die Jugendarbeit angeboten und organisiert – und das mit großem Erfolg. Dafür hat die Stadt drei Vereinen am Samstag den mit insgesamt 2.500 Euro dotierten Sportförderpreis verliehen.
■ **Eine Reihe von qualifizierten Bewerbern**
Im Rahmen der Verleihung für die besten Sportprojekte der Stadt Bad Soden am Taunus mit dem Stadtteil Neuenhain und Altdorf. Die Ehrung fand am Donnerstag, dem 20. März 2025, im Rahmen der Bad Sodener Woche statt. Bürgermeister Dr. Frank Blasch überreichte die Sportförderpreise an eine Reihe von qualifizierten Athleten. Die Ehrung wurde von der Stadt Bad Soden am Taunus mit dem Stadtteil Neuenhain und Altdorf ausgerichtet. Die Sportförderpreise sind ein wichtiger Bestandteil der Stadtentwicklung und sollen die sportliche Entwicklung der Kinder und Jugendlichen fördern.

Tennisclub Bad Soden Hessenmeister im Padel



Erstellt von Leser-Reporter: Michael Frey
Bad Sodener Woche
14-tägig erscheinende unabhängige Lokalanzeige für Bad Soden am Taunus mit dem Stadtteil Neuenhain, Altdorf sowie die Gemeinde Sattbach.
Auflage: 14.700 Exemplare
Herausgegeben vom Verlagshaus Taunus Medien GmbH · Theresenstraße 2 · 61462 Königstein im Taunus · Tel. 0 61 74 / 93 85 - 0 · Fax 0 61 74 / 93 85 - 50
27. Jahrgang Donnerstag, 6. Juni 2024 Kalenderwoche 23



Zusammenhalts und der Freundschaft: Nicht nur zum Tennisspielen trifft man sich gerne auf der Anlage. Michael Frey, Katrin Frey, Alex Nickel, Katharina Fischer und 1. Stadtrat Dr. Felix Fischer.
Maffew Diabert Care, das Grundmotto und der

LED-Flutlichtanlage und Eingangstore für den Tennisclub Blau-Weiß Bad Soden



Die neue LED-Flutlichtanlage gibt dem Tennisclub Blau-Weiß Bad Soden am Taunus e.V. endlich die Möglichkeit, den Spiel- und Trainingsplatz in die Abendstunden zu "verlängern". Angesta Friedrich (Vize-Präsidentin) und Volker Rahl (Tennisplatzwart) freuen sich über die kommunale Spartenförderung der Mainkreis-Landratsregierung.
Die Kosten für die Installation von Flutlichtern und die Errichtung einer LED-Flutlichtanlage können nach Volker Rahl durch die Spartenförderung der Mainkreis-Landratsregierung gedeckt werden. Die Kosten für die Installation von Flutlichtern und die Errichtung einer LED-Flutlichtanlage können nach Volker Rahl durch die Spartenförderung der Mainkreis-Landratsregierung gedeckt werden.

Advertisement for 'FINE COUNTRY' real estate, featuring a house and contact information.



NEUER VORSTAND

*gewählt auf der
Mitglieder-
versammlung*

DIE MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2025 WAR IM HYBRIDEN FORMAT IM VERGLEICH ZU DEN VORJAHREN GUT BESUCHT. DIES WURDE DER BEDEUTUNG DER ANSTEHENDEN ENTSCHEIDUNGEN GERECHT. NEBEN DER WAHL DES GESAMTVORSTANDS STAND DIE ENTSCHEIDUNG ÜBER EINE SONDERUMLAGE FÜR DIE FINANZIERUNG VON INFRASTRUKTURMASSNAHMEN AN.

Präsident Volker Ruhl eröffnete die Sitzung mit einem Überblick über das vergangene Jahr und die Pläne des Vorstands für das Jahr 2025. Er betonte, dass durch den Anstieg der Mitgliederzahl seit seiner ersten Wahl um knapp 50% sowie dem Bau der beiden Hallen der Arbeitsaufwand insbesondere beim Präsidenten weit über eine rein repräsentative Funktion hinausgehe und nicht mehr allein durch ehrenamtliche Kräfte zu bewältigen sei. Daher plant der Vorstand die Einstellung einer nebenberuflichen Clubsekretärin sowie eines Anlagenwarts.



Die anderen Vorstandsmitglieder erstatteten für ihr jeweiliges Ressort Bericht und konnten jeweils ein positives Fazit des vergangenen Jahres ziehen.

Vizepräsidentin Angelika Friedrich hob die erfolgreiche Einstellung zweier Minijobber als Unterstützung bei der Pflege der Plätze sowie der Gesamtanlage hervor. Außerdem wurde die Flutlichtanlage sehr gut angenommen.

Das Sportwartteam Andrea Zumpf und Adrian Lubkowitz musste zwar leider den Abstieg der Herrenmannschaft in die Gruppenliga verkünden. Auf der anderen Seite wird der TCBW in der nächsten Saison erneut mit einer sehr hohen Anzahl von 18 Mannschaften in den Spielbetriebs der Erwachsenen gehen. Zusätzlich konnte bereits den Mannschaften der Ü35 Mixed sowie der zweiten Damen 40 zur Meisterschaft in der Winterrunde gratuliert werden. Abschließend stellten die Sportwarte das neue Design des TCBW vor, das bereits auf Flyern und Plakaten verwendet wird, sowie das neue Vereinsoutfit.

Jugendwart Matthias van Leeuwen konnte ebenfalls über steigende Spielerzahlen in der Jugend sowie die Meldung von Mannschaften in allen Jugendklassen sowohl männlich als auch weiblich berichten. Darüber hinaus unterrichtete er über die Wiedereinführung des Mannschaftstrainings der Jugend im Sommer als auch im Winter sowie die Durchführung eines Leistungstests der Jugendspieler.

“DIE MITGLIEDERVERSAMMLUNG HAT RICHTUNGSWEISENDE ENTSCHEIDUNGEN ÜBER DIE ZUKUNFT DES TCBW GETROFFEN - PERSONELL, INFRASTRUKTURELL UND IN DER STRATEGISCHEN SPORTLICHEN AUSRICHTUNG.”

*Volker Ruhl
Präsident*

Finanzvorstand Christian Rodde erläuterte wie in den Vorjahren die Finanzzahlen des Vereins einschließlich des Betriebs der Traglufthallen. Im Gesamtergebnis konnte die Nettoliquidität trotz der ungeplanten Investitionen in den Elektrowandlerschrank sowie die Pflasterung des Aufgangs zum Clubhaus um 26 Tausend Euro verbessert werden. Der Überschuss des Vereins wird dabei vor allem aus den Einnahmen der Hallenvermietung generiert. Christian stellte die Infrastrukturprojekte und deren geplante Finanzierung durch Eigenmittel, Fremdförderung und eine Sonderumlage für aktive erwachsene Mitglieder vor.

Christian Rodde teilte mit, dass er sein Amt aus privaten Gründen zur Verfügung stellen müsse. Volker Ruhl dankte ihm im Namen des Vorstands und des Vereins für seine exzellente Arbeit, die den Verein auf solide finanzielle Füße gestellt hat. Dem schloss sich Max Eckhardt im Bericht der Kassenprüfer an.

Dem Antrag des Vorstands über eine Sonderumlage in Höhe von 90 Euro für jedes aktive erwachsene Mitglied und die Verwendung der hierdurch erzielten Einnahmen für die Infrastrukturprojekte des Jahres 2025 wurde mit großer Mehrheit zugestimmt.

Hiermit sollen die Drainage vor dem unteren Eingang des Clubhauses sowie bei Platz 7 erneuert werden. An beiden Stellen sammelt sich bei Regen das Wasser und dringt einerseits in das Clubhaus, die Umkleiden und den Kühlraum ein bzw. macht die Plätze 7 und 8 nach Regen dauerhaft unbespielbar.

Um die Trainings- und Spielzeiten weiter auszuweiten und die Spielwünsche der Mitglieder zu entzerren soll auch auf den Plätzen 7 und 8 Flutlicht installiert werden. Hierzu kann auf die bereits verlegten Leerrohre zurückgegriffen werden. Um die finanzielle Belastung im Jahr 2025 zu reduzieren, erfolgt der Bau im Rahmen eines Mietkaufmodells.

Die Anlage wird daher erst im Jahr 2026 vom Verein ohne Mehrkosten, d.h. unter Anrechnung der Mietzahlung des Jahres 2025, übernommen.

Helpen auch ohne AMT?

Im TCBW ist immer etwas zu tun und Hilfe gern gesehen. Auch ohne offizielles Amt sind Mitglieder aufgerufen, sich in kleinen oder größeren Projekten einzubringen. Ob Hilfe bei Turnieren, Breitensport Veranstaltungen oder einer eigenen Idee: schreibt an vorstand@tcbw-bad-soden.de und schon seid ihr startbereit!

Schließlich soll von der Umlage auch die Generalsanierung der Plätze 1 bis 4, die seit Bau noch nicht neu gemacht wurden und durch die Hallen ganzjährig gespielt werden, finanziert werden.

Der Bau einer Padelanlage wird weiterhin in verschiedenen Möglichkeiten unter baurechtlichen Aspekten geprüft und vorangetrieben. Um die Nutzung und Finanzierung abzuschätzen, werden Mitglieder und externe Interessenten gebeten, sich für die mögliche Gründung einer Abteilung Padel innerhalb des TCBW vormerken zu lassen.

Die Wahl des Gesamtvorstands wurde getrennt für jeden Posten durchgeführt.

Volker Ruhl wurde als Präsident genauso ohne Gegenstimmen im Amt bestätigt wie Vizepräsidentin Angelika Friedrich. Auch das Sportwartteam Andrea Zumpf und Adrian Lubkowitz wurde gemeinschaftlich für zwei Jahre im Amt bestätigt.

Nach dem Rücktritt von Christian Rodde wurde mit Dennis Becker, Spieler der Herren 40 II, ein Nachfolger für den Bereich Finanzen gefunden.

In der Wahl des Jugendwarts setzte sich Katharina Heckert gegen Matthias van Leeuwen durch. Beide Kandidaten hatten sich zuvor der Mitgliederversammlung vorgestellt.

Als Besonderheit bei der Wahl des Jugendwarts bzw. der Jugendwartin durften auch die anwesenden Kinder und Jugendlichen des Vereins mit abstimmen.

Erfreulicherweise konnten auch die restlichen Ämter im Vorstand und auf Referentenebene, die teilweise seit zwei Jahren vakant waren, besetzt werden. Als Schriftführerin zieht Katrin Frey neu in den Vorstand ein.

Für den Bereich Mitgliederverwaltung und IT wurde der langjährige Referent Christopher Böhm gemeinsam Ines Wettengel gewählt. Ines erklärte sich auch bereit, den Posten der Referentin für Clubaktivitäten zu übernehmen. Sie betonte aber, dass Clubaktivitäten nur dann erfolgreich sein können, wenn die Mitglieder auch bereit seien, diese aktiv anzunehmen und durch Anwesenheit zu unterstützen.

Für den Referenten Breitensport konnte mit dem langjährigen Trainer Hossein Kanani eine ideale Besetzung gefunden werden.

Somit verfügt der TCBW wieder über einen vollständig besetzten Vorstand und konnte auch alle Referentenposten vollständig besetzen.



**DER NEUE VORSTAND WÜNSCHT ALLEN
MITGLIEDERN EINE ERFOLGREICHE SAISON
UND GUTE ZUSAMMENARBEIT**



VORSTAND

Die Ansprechpartner beim TCBW



2025



Volker Ruhl

PRÄSIDENT

Außendarstellung, Strategie, Projekte, Halle
0174 / 3036340
praesident@tcbw-bad-soden.de



Angelika Friedrich

VIZE-PRÄSIDENTIN

Anlage, Clubrestaurant, Arbeitseinsätze, Vertretung des Präsidenten
01522 / 4322985
vizepraesident@tcbw-bad-soden.de



Dennis Becker

FINANZ-VORSTAND

Buchführung, Sponsoring, Fördergelder
0174 / 9958338
finanzen@tcbw-bad-soden.de



Andrea Zumpf

SPORTWARTIN

Mannschaftsmeldungen, Halle, Anlage
0172 / 6183895
sportwart@tcbw-bad-soden.de



Adrian Lubkowitz

SPORTWART

Mannschaftsmeldungen, Außendarstellung, Sponsoring, Strategie, Projekte, Halle, Anlage
0163 / 5940015
sportwart@tcbw-bad-soden.de



Katharina Heckert

JUGENDWARTIN

Jugendmannschaften, Jugendevents, Jugendarbeit
0175 / 5730801
jugendwart@tcbw-bad-soden.de



Dr. Katrin Frey

SCHRIFTWARTIN

Schriftführung, Webseite, Newsletter, Kommunikation
0163 4623672
schriftwart@tcbw-bad-soden.de

REFERENTEN

- Referentin Jugend: Katharina Fischer
- Referent Breitensport: Hossein Kanani
- Referenten Turniere: Dr. Katrin Frey & Michael Frey
- Referenten Mitgliederverwaltung: Christopher Böhm und Ines Wettengel
- Referent Presse & Kommunikation: Michael Frey
- Referentin Veranstaltungen & Events: Ines Wettengel

75 JAHRE TCBW



EIN ORT DES SPORTS, DES ZUSAMMENHALTS UND DER FREUNDSCHAFT

Dieser Artikel erschien zur 75-Jahr Feier des TCBW in der Bad Sodener Woche und wurde redaktionell leicht überarbeitet.

75 JAHRE TCBW

Was haben Ottmar Hitzfeld, Peter Maffay, Richard Gere, das Grundgesetz und der Tennisclub Blau-Weiß Bad Soden gemeinsam? Sie alle feiern 2024 ihren 75. Geburtstag! Der Tennisclub Blau-Weiß Bad Soden am Taunus e.V., kurz TCBW, wurde vor 75 Jahren, im März 1949, im Hotel Adler in Bad Soden gegründet.

„Das 75. Gründungsjubiläum ist ein ganz besonderer Anlass, auf eine stolze Vergangenheit zurückzublicken“, erklärte der Präsident des TCBW, Volker Ruhl, bei seinem Rückblick auf 75 Jahre Tennisclub Blau-Weiß Bad Soden am Taunus. 18 Gründungsmitglieder legten damals den Grundstein für den Verein. Tennis gespielt wurde in Bad Soden freilich schon viel früher. Schon vor 128 Jahren schwangen die Bad Sodener Bürger das Racket und vor 97 Jahren wurde in der Stadt der erste Tennis-Sandplatz errichtet.

Dann erfolgte die Gründung des Tennisclub Blau-Weiß Bad Soden am Taunus e.V. „Was damals als kleiner Zusammenschluss von Tennisbegeisterten auf der Anlage am Alten Kurhaus begann, hat sich über die Jahrzehnte hinweg zu einem bedeutenden Bestandteil unserer Gemeinschaft in Bad Soden entwickelt“, so Ruhl.

Der Verein freut sich über ein stetiges Mitgliederwachstum. Allein in den vergangenen fünf Jahren wuchs die Zahl der Aktiven von ehemals 450 auf aktuell rund 700 Mitglieder. Darunter sind über 300 Kinder und Jugendliche, von denen die meisten in Neuenhain, Bad Soden oder in der direkten Umgebung wohnen. Damit gehört der TCBW zu den Top 10 der reinen Tennisvereine in Hessen. In den Anfangsjahren des Vereins wurde noch im Alten Kurpark Tennis gespielt und ab dem Jahr 1971 im Neuenhainer Sauerborn, denn die schönen Plätze im Stadtzentrum fielen dem Bau des Kongresshotels zum Opfer. Der TCBW verfügt heute über zehn Tennisplätze und nimmt aktuell mit 32 Mannschaften am Spielbetrieb teil. Damit ist der Verein bei der Anzahl der gemeldeten Mannschaften sogar unter den Top 5 in Hessen.

Zur 75-Jahr-Feier des Tennisclubs am 22. Juni 2024 waren neben den Mitgliedern auch Gäste herzlich willkommen. Die kleinen Besucher freuten sich über das Kinderprogramm mit Hüpfburg, Popcorn, Fußballtennis und einer Kinderolympiade mit lustigen Spielen. Jugendliche und Erwachsene konnten bei einem Quiz ihr Wissen unter Beweis stellen. So lernten die Gäste, dass auf den Rasenplätzen des Vereins in den 1930er Jahren - damals noch im Kurpark - schon Curling-Wettbewerbe ausgetragen wurden und der Verein die stolze Anzahl von 1.820 Tennisbällen allein im letzten Jahr allein für den Freiluft-Medenspielbetrieb angeschafft hat.



Am Abend begeisterte ein umfangreiches Programm mit Essen, Tanz und Tombola die Gäste im Vereinshaus. Im Clubhaus Una Famiglia verwöhnte Wirt Fabio Fabian Pohl mit deutsch-italienischer Küche seine Gäste. Das Clubhaus mit seiner großen Sonnenterrasse und dem lauschigen Biergarten unter Bäumen steht übrigens nicht nur den Clubmitgliedern oder den Tennis spielenden Gästen offen, sondern lädt alle Gäste aus nah und fern ein.





Wer sportlich hochklassiges Tennis sehen und spielen möchte, ist beim TCBW genau richtig. Sportlich hat der TCBW in den letzten Jahren große Erfolge gefeiert. Besonders stolz ist man auf die sportlichen Höhen der Herrenmannschaft in der Hessenliga und aktuell in der Verbandsliga. Am 7. Juli und am 8. September kann man die Herrenmannschaft bei ihrem Heimspiel um den Klassenerhalt in der Verbandsliga anfeuern. Hervorragendes Tennis zeigen die Herren 40 in der Regionalliga sowie die Herren 30 und 50 in der Hessenliga.

„Wir wünschen uns noch mehr ambitionierte Jugendliche, die leistungssportlich tätig sind“ erklärt TCBW-Präsident Ruhl. Der Verein ist in der Nachwuchsarbeit sehr aktiv und kann auf ein breites Engagement aus den Reihen seiner Mitglieder bauen. Über einen Förderverein ermöglicht man ambitionierten Jugendlichen zwischen 14 und 18 Jahren mehr Tennistraining.

Der Tennisclub organisiert auch viele Aktionen für Kinder, wie beispielsweise ein „Meet and Greet“ mit bekannten Tennisprofis beim UTS-Turnier in Frankfurt, die das Zusammengehörigkeitsgefühl und den Teamgeist der Kinder und Jugendlichen stärken. Der einmal im Jahr stattfindende KidsDay richtet sich vor allem an Kinder, die noch nie Tennis gespielt haben. In den Sommerferien findet auf der Clubanlage wieder ein Tenniscamp statt, vormittags für Kinder und Jugendliche, abends für Erwachsene. Das Sommercamp ist übrigens nach Anmeldung für alle offen, nicht nur für Vereinsmitglieder.

„Tennis ist ein Sport für jede Altersklasse“, erklärt Katharina Fischer. Sie selbst hat erst mit Anfang 30 mit dem Tennisspielen begonnen. Dann habe sie die Leidenschaft gepackt und seitdem spielt sie in der Damen-Mannschaft und ist im TCBW-Vorstand als Jugend-Referentin aktiv.



„Die Basis für diese Erfolge ist eine sehr gute Jugendarbeit“, betont Jugendreferentin Katharina Fischer. „Die Jugendarbeit ist enorm wichtig, um den Nachwuchs zu fördern und bei der Stange zu halten. Wir haben mit der TDT Academy eine sehr gute Tennisschule hier im Verein, wo für die Kinder und Jugendlichen sehr viel geboten wird“, so die Jugendreferentin. So gibt es beispielsweise den Löwen-Pfingstcup für den jüngsten Tennisschnachwuchs der Altersklassen U9 (Jahrgang 2015) sowie U8 (Jahrgang 2016 und jünger), der in diesem Jahr mit 100 Spielerinnen und Spielern das mit Abstand größte Turnier für diese Altersklassen in Hessen war. Auch 2025 soll es laut Fischer wieder einen Löwen-Pfingstcup beim TCBW geben.

„Bei uns steht auch der Breitensport im Fokus“, betont TCBW-Vizepräsidentin Angelika Friedrich. Auch erwachsene Sportinteressierte haben beim Schnuppertag die Möglichkeit, den Sport und den Verein kennenzulernen. „Im Verein ist jeder willkommen, der Spaß an Bewegung und Sport hat“, sagt Angelika Friedrich, die seit ihrer Kindheit Tennis spielt und bei den Damen 50 aktiv ist.

Die Sportlerin ist von der Vielseitigkeit des Sports begeistert: „Beim Tennis braucht man Kondition, Technik, Beweglichkeit und Taktik – und der soziale Aspekt dieses Mannschaftssports ist toll. „Die Spieltage und der Austausch mit den anderen Sportlerinnen sind immer wieder schön“, so die Mannschaftsspielerin.



Für Volker Ruhl sind es aber nicht nur die sportlichen Erfolge, die den Zusammenhalt im Verein so besonders machen. „Es sind die Menschen, die Freundschaften, die gemeinsam verbrachte Zeit, die unseren Verein so besonders machen“, so der TCBW-Präsident. Der TCBW-Präsident bedankte sich bei den Gründungsmitgliedern und ehemaligen Vereinsvorständen, allen aktuellen und ehemaligen Mitgliedern, den Trainern, Betreuern und Helfern, den Partnern und Sponsoren sowie der Gastronomie. „Ihr alle tragt dazu bei, dass unser Verein nicht nur sportlich erfolgreich, sondern auch ein Ort des Zusammenhalts und der Freundschaft ist“, so Ruhl.

„Die Anlage ist ein echtes Schmuckstück. Wenn man abends nach einem Tennismatch vor dem Vereinsheim sitzt und gerade die Sonne untergeht – das ist einfach wunderschön“ erklärt Christian Rodde, der sich als Vorstand Finanzen um die finanziellen Themen im Verein kümmert. Zum Erfolg des Vereins und zur Zufriedenheit der Mitglieder tragen laut Rodde nicht nur die zehn top gepflegten Tennisplätze, die Tennisschule und die sehr gute Gastronomie bei, sondern auch die kontinuierlichen Investitionen und Verbesserungen, die den Mitgliedern das ganze Jahr über optimale Spielbedingungen und eine sehr angenehme Atmosphäre bieten. So wurde ein Spielplatz für die Kleinsten angelegt und mit einem neuen Weg zum Clubheim ein barrierefreier Zugang geschaffen. Ein

weiteres Highlight ist die neue Flutlicht-Anlage des Vereins. „Die moderne Flutlichtanlage erweitert unsere Spielzeiten und ermöglicht es, auch in den Abendstunden auf zwei Tennisplätzen bei besten Lichtverhältnissen zu spielen“, erklärt Vize-Präsidentin Angelika Friedrich. Das verlängere die bespielbare Zeit und somit den Spiel- und Trainingstag um einige Stunden und sei deshalb für den großen Erfolg des Tennisvereins enorm wichtig.

Damit auch in den Wintermonaten unter besten Bedingungen trainiert und gespielt werden kann, stemmte der Verein in den Jahren 2019 und 2022 den Bau von zwei Tragfluthallen, die dem Spielbetrieb auch in den Wintermonaten zulassen. „Diese Investition zeigt unser Engagement, unseren Mitgliedern ganzjährig optimale Spielbedingungen zu bieten“, betont Volker Ruhl. Der Bau der Tragfluthallen wurde vom Verein eigenständig gestemmt. In den 75 Jahren seines Bestehens habe sich der Verein stetig weiterentwickelt, um den Herausforderungen der Zeit gerecht zu werden, so Ruhl.

Auch Bürgermeister Dr. Frank Blasch war sehr gerne zum TCBW in den Sauerborn gekommen, um im Namen der Stadt Bad Soden zum Jubiläum zu gratulieren, denn „hier gibt es neben einer schönen Location auch viele nette Menschen“. Von den rund 120 Vereinen in der Stadt Bad Soden seien fast 50 Sportvereine in allen Facetten. „Mit der beachtlichen Mitgliederzahl von fast 700 gehört der TCBW zu den größten Vereinen in der Stadt“, erklärte der Bürgermeister und lobte die „tolle Entwicklung des Vereins“. „Üblicherweise nutzen unsere Vereine die städtischen Sportstädten. Der TCBW dagegen stemmt alles selbstfinanziert aus eigener Stärke“, so Blasch. Zwar gebe es auch Zuschüsse, aber die Investitionen, die der Verein in Eigenregie stemme, seien beachtlich, lobte der Bürgermeister und überbrachte ein Geschenk der Stadt als Beitrag zu den Jubiläumsfeierlichkeiten. „Vielleicht sehen wir uns in 25 Jahren alle wieder hier zum 100-jährigen Jubiläum des TCBW“ scherzte er zum Abschluss



NEUES DESIGN

FRESH LOOK & FEEL

TCBW



Ob Newsletter, Turnierplakate oder der TCBW-Kalender: das neue Design des TCBW ist allgegenwärtig und jedem Mitglied bereits in verschiedenen Formen begegnet.

Im Laufe des Jahres 2024 hat Sportwart Adrian Lubkowitz, in Zusammenarbeit mit einer Grafikerin, seine Idee eines modernen und professionellen Kommunikations-Designs entwickelt. Das auffälligste grafische Element ist der neue blau-gelbe Banner, der als einheitlicher Blickfang dient und den Wiedererkennungswert des TCBW erhöhen soll.

Gleichzeitig wurden eine einheitliche Farbgebung sowie einheitliche Schriftarten festgelegt, die ein abgestimmtes Design ergeben.

Der TCBW steht regelmäßig vor Herausforderungen, um all seine knapp 650 Mitglieder über alle relevanten Themen zu informieren.

Mit der Neugestaltung des Newsletters sowie insgesamt fünf neuen Aushängkästen auf der Clubanlage soll der Informationsbedarf neben den bestehenden Social Media Kanälen auf verschiedenen Wegen und auch analog gedeckt werden.

Als nächste Projekte des Presse- & Kommunikationsteams des TCBW sind bereits die Neugestaltung der Webseite und der Aufbau eines "TCBW-Archivs" geplant. Mitglieder mit entsprechenden Kenntnissen oder Interesse sind gerne zur Mitarbeit eingeladen.



VEREINSOUTFIT

ERWACHSENE & JUGEND

2025



IN NEUEM GEWAND – IN DIE SOMMERSAISON 2025

Der TCBW startet in die Sommersaison 2025 mit einem modernen, sportlichen Vereins-Outfit – ein frischer Auftritt, der unsere Leidenschaft für Tennis und unseren Teamgeist zum Ausdruck bringt. Ob als aktives Mannschaftsmitglied oder engagierter Freizeitspieler: Alle Vereinsmitglieder können das neue Cluboutfit zu attraktiven Konditionen erwerben.

Die hochwertige Kollektion stammt vom Tennisausstatter HEAD. Sie bleibt bis mindestens 2027 in dieser Form bestehen – unsere Clubfarben sind darüber hinaus langfristig im HEAD-Sortiment verfügbar. So ist Kontinuität in Stil und Qualität gesichert.

Ein besonderer Dank gilt unseren Sponsoren Max Eckhardt (Mediarange GmbH) und Alexander Barthold (Ibero International GmbH), die mit ihrem Engagement die Umsetzung des neuen Auftritts maßgeblich unterstützen.



Die Kollektion umfasst einen klassischen Trainingsanzug sowie individuell kombinierbare Ober- und Unterteile.

Der Erwerb ist selbstverständlich freiwillig – das Angebot soll jedem Mitglied die Möglichkeit bieten, sich modisch mit dem Verein zu identifizieren.

In Zusammenarbeit mit unserem Partner Sport Schweikard konnten wir durch Sammelbestellungen besonders günstige Preise verhandeln, die wir direkt an euch weitergeben.

Alle Informationen zur neuen Clubkollektion findet ihr online unter:

tcbw-bad-soden.de/vereinsoutfit





Trendsportart Padel

im TCBW

Der moderne Tennissport, wie wir ihn kennen und betreiben, hat seinen Ursprung im Jahr 1874, als Walter Clopton Wingfield die modernen Tennisregeln beschrieb. Bereits im Jahr 1877 wurde das erste Rasenturnier in Wimbledon ausgetragen und die Erfolgsgeschichte des Tennis nahm ihren Lauf. Tennis wurde allerdings nicht ohne Inspiration erfunden, sondern sich als Variante einer bereits bestehenden Sportart, dem Jeu de Paume. Mit der Ausbreitung des Tennissports als dominierende Rückschlags-sportart wurde er selbst Ursprung weiterer Varianten wie dem Beach Tennis, Softtennis, Pickleball und eben auch Padel.

Padel entstand in den 1960er Jahren in Mexiko eher durch Zufall, als ein privater Tennisplatz an einem Ende durch eine Mauer begrenzt war und eine Lösung für eine gerechte Platzaufteilung gefunden werden musste. Von da aus fand Padel schnell seinen Weg über Lateinamerika auch nach Spanien und Europa. Seit den 2010-er Jahren steigt die Verbreitung von Padel weltweit und auch in Deutschland stark an. Der Deutsche Tennis Bund und auch der Hessische Tennis Verband arbeiten daher intensiv an einer Verbreitung des Padel.

Der augenscheinlichste Unterschied zwischen Padel und Tennis ist der Platz: der Padelplatz ist nur in etwa halb so groß wie ein Tennisplatz und - ähnlich dem Squash - vollständig durch Gitterzäune und stabile Kunststoffglaswände eingezäunt.

Der Ball darf zwar nicht direkt gegen die Wände auf der gegnerischen Platzseite gespielt werden, nach dem ersten Aufspringen kann er die Wände allerdings berühren und so für Tennisspieler zuerst ungewohnt abspringen. Schließlich darf der Ball nur von unten aufgeschlagen werden. Die Padelschläger bestehen vollständig aus Kunststoff und werden daher nicht besaitet, die Padelbälle sind im Vergleich zum Tennis druckreduziert. Als Besonderheit wird Padel grundsätzlich nur im Doppel gespielt, wobei die Tennisregeln zur Zählweise und Aufstellung grundsätzlich ebenfalls gelten.

Somit ergibt sich ein Spiel, bei dem es mehr auf Ballgefühl und Spielverständnis ankommt als auf Kraft und Schnelligkeit. Dadurch und durch die verkürzten Laufwege ist Padel sehr einsteigerfreundlich und kann auch bis ins hohe Alter gespielt werden.

Im TCBW gibt es einige Mitglieder, die teils schon seit Jahren parallel zum Tennis auch Padel spielen. So hat die Herren 40-Mannschaft des TCBW im vergangenen Jahr auch an der initialen Padel-Tour des HTV teilgenommen und dort auf Anhieb die Hessenmeisterschaft in der Altersklasse der Herren 40 gewonnen. Ein Platz in der Padel-Geschichte Hessens ist dem TCBW somit sicher!

Tennis wird die primäre Sportart des TCBW bleiben. Dennoch wäre es fahrlässig, wenn der Verein sich nicht mit Trends im näheren Umfeld des Tennis beschäftigen würde, um auch weiterhin ein attraktiver Verein für die bestehenden und potenzielle neue Mitglieder zu bleiben.

Der TCBW prüft gerade den Bau zweier Padelpätze auf dem derzeit nicht genutzten Multifunktionsplatz II. Abhängig von den zu erfüllenden baurechtlichen Voraussetzungen kommen dabei verschiedene Platzkonstruktionen in Frage, deren Machbarkeit auch in Hinblick auf eventuell notwendige Baugenehmigungen untersucht wird. Insbesondere sind fest installierte Plätze möglich, die höhere baurechtliche Anforderungen erfüllen müssen. Als Alternative hierzu ist daher auch eine semi-mobile

Platzkonstruktion möglich. Beide Varianten sind mit hohen Investitionen verbunden, die nicht zu finanziellen Belastungen der Mitglieder, die ausschließlich Tennis spielen möchten, führen sollen.

Daher wurde auf der Mitgliederversammlung 2025 beschlossen, dass die Gründung einer Padel-Abteilung im TCBW geprüft werden soll. Hierzu sollen sich alle interessierten Mitglieder als auch Externe melden, um die Nachfrage und damit auch die mögliche Kostenverteilung besser abschätzen zu können. Sollte dem Bauvorhaben nichts entgegenstehen und sich ausreichend Interessenten für eine Padel-Abteilung finden, so soll diese im Jahr 2026 gegründet werden und gleichzeitig mit dem Bau der Padelplätze begonnen werden.

Interessenten melden sich direkt beim Vorstand unter vorstand@tcbw-bad-soden.de.





BAUEN & RENOVIEREN

Lange hat es funktioniert. Viel länger als erwartet sogar. Zwar gab es Höhen und Tiefen und unsere Plätze waren nie perfekt, aber irgendwie haben wir die Beispielbarkeit stets sicherstellen können. Man mag darüber streiten, ob eine regelmäßiger Bewässerung im Sommer, eine ordentlichere Platzpflege durch das in den letzten Jahren beauftragte Unternehmen oder ein höheres Bewusstsein aller Mitglieder für den ordnungsgemäßen Umgang mit Sandplätzen die Haltbarkeit unserer Plätze verlängert hätte. Die starke Beanspruchung der Plätze 1-4 durch die ganzjährige Nutzung mag diese Entwicklung noch beschleunigt haben. Fakt ist aber, dass eine Sanierung aller Plätze längst überfällig ist. Spricht man im Regelfall von einer Sanierung alle 20-25 Jahre, so scheinen wir unsere Plätzen teilweise nahezu 40 Jahre ohne grundlegende Sanierungen genutzt zu haben.

Dementsprechend wollen wir in diesem Jahr mit den Plätzen 1-4 starten. Andere Plätze werden folgen. Die Grundüberholung wird in den Sommerferien stattfinden. Dank der enorm positiven wirtschaftlichen Entwicklung beider Hallen konnten wir dieses Projekt überhaupt erst in Erwägung ziehen. Im Übrigen gilt dies für alle Investitionen der letzten Jahre rund um Flutlicht, den neuen Zugang zum Clubheim, diverse Erneuerungen in der Küche und im Gastraum oder die renovierten Umkleiden. Dennoch hat es in diesem Fall nicht zu einer hundertprozentigen Finanzierung über die Einnahmen aus den beiden Hallen gereicht. Auf der Mitgliederversammlung musste aus diesem Grund eine einmalige Sonderumlage in Höhe von 90 Euro für jedes aktive, erwachsene Mitglied beschlossen werden. Der entsprechende Antrag des Vorstands wurde mit großer Mehrheit beschlossen.

Mit diesem Antrag für die Sanierung der Plätze 1-4 war auch eine Ausweitung des Flutlichts auf die Plätze 7 und 8 verbunden. Das Flutlicht wurde im letzten Jahr so gut genutzt, dass diese Erweiterung für den Vorstand selbstverständlich geplant werden musste. Im Sinne einer gerechteren Verteilung der beleuchteten Plätze wird dies die Trainingseinteilung erleichtern. Die Medenspieler, die regelmäßig um 13/14 Uhr ihre Heimspiele beginnen, sollte es ebenfalls freuen.

In Summe sprechen wir von einer Investitionssumme in Höhe von 96 Tausend Euro. Abermals eine große Herausforderung für den Verein. Wir freuen uns, dass wir dies mit Unterstützung der Mitglieder sowie entsprechenden Fördersummen von Land, Kreis, Stadt und LSB in die Wege leiten können.



Weltklasse

in der Region



Die Besten der Welt sehen und hautnah an den Profis sein – das ist in der näheren Umgebung gleich mehrfach möglich. Ob große Turniere oder preisgünstige Tennis-Bundesliga: es gibt vielfache Gelegenheiten auf Spitzentennis innerhalb von einer halben Stunde rund um Bad Soden.

Das wohl größte Turnier in der Region sind die **Bad Homburg Open**. In der Woche vor Wimbledon vom 21. bis 28. Juni 2025 bereitet sich die Weltelite des Damentennis auf das Saisonhighlight in London vor. Als Spielerinnen haben unter anderem schon die fünffache Grand Slam-Siegerin Iga Świątek, die deutsche Nummer 1 Eva Lys, die als Lucky Loser bis ins Viertelfinale der Australian Open gestürzt war, und Olympiasiegerin Belinda Bencic zugesagt. Geheimtipp: Während man für den Center Court Tickets benötigt, können die beiden Nebenplätzen 1 und 2 kostenfrei besucht werden. Auf den Nebenplätzen haben im Vorjahr unter anderem Jule Niemeyer, Taylor Townsend (#2 im Doppel, zwei Grand Slam-Titel), Donna Vekic (Top 20), Kateřina Siniaková (10 Grand Slam-Titel) oder Bianca Andreescu (#4 der Welt, US Open-Siegerin 2019) gespielt.

In der zweiten Liga des Damentennis stehen die **Wiesbaden Tennis Open** der ITF-Turnierserie. Mit 100.000 US-Dollar Preisgeld handelt es sich um das fünfgrößte Damenturnier in Deutschland. Bereits früh in der Saison vom 27. April bis 5. Mai 2025 wird auf der Anlage in Wiesbaden-Nordenstadt um Weltranglistenpunkte gespielt. In den Vorjahren schlugen hier unter anderem Barbora Krejčíková, Petra Martić, Kristina Mladenovic sowie alle deutschen Spitzenspielerinnen von Sabine Lisicki bis Laura Siegemund auf.

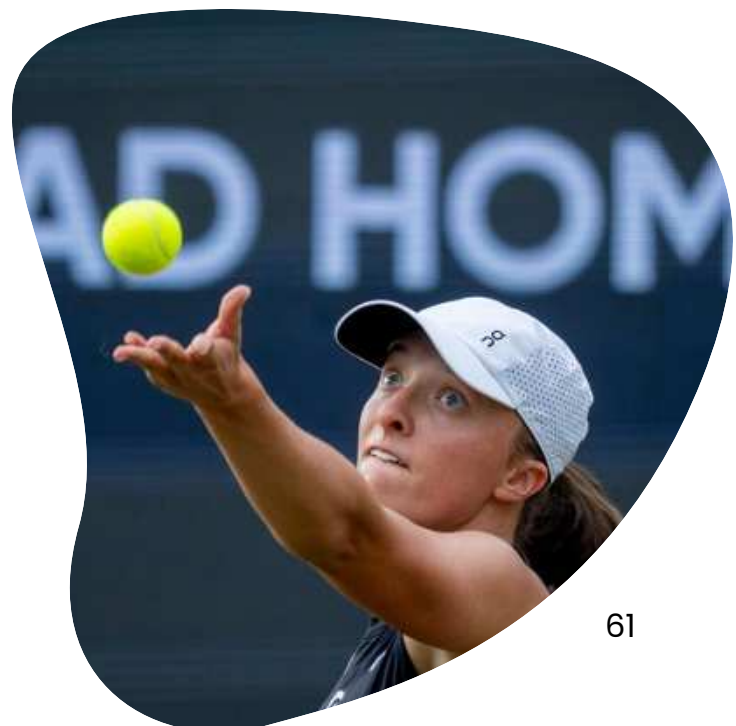
In der Tennis-Bundesliga sind auch einige Vereine aus Hessen vertreten.

In der Herren-Bundesliga geht der **FTC Palmengarten** in seine zweite Saison und wird wieder mit mehreren Spielern aus den Top 100 antreten: Damir Dzumhur

(bestes Ranking #23), Pedro Cachín (#48) und Márton Fucsovics (#31) stehen auf der Meldeliste der Frankfurter. Die Heimspiele finden jeweils Freitag Nachmittag oder Sonntag Vormittag statt.

In der **2. Bundesliga Süd der Herren** spielen mit Eintracht Frankfurt, RW Spredlingen, dem WTHC aus Wiesbaden sowie dem TC Bad Vilbel gleich vier hessische Mannschaften, meist ohne Eintrittsgeld.

In der 2. Bundesliga der Damen schlägt **Eschborn 65** auf. Teil der Mannschaft wird auch das Bad Sodener Eigengewächs Sophie Rachor sein. Gelegenheiten, sich von ihrer sportlichen Entwicklung am College in den USA zu überzeugen, gibt es am Freitag, 16.05, Montag, 09.06. sowie Sonntag 15.06.







La Dolce Vita

BISTRORANTE

TENNISCLUB BLAU-WEISS

NEUE GASTRONOMIE



“WIR BIETEN NEBEN KLASSISCHER ITALIENISCHER UND DEUTSCHER KÜCHE
AUCH SPEZIALITÄTEN UND WECHSELNDE GERICHTE AUS MEINER
SIZILIANISCHEN HEIMAT AN - BEI JEDEM BESUCH SOLL ES ETWAS NEUES ZU
ENTDECKEN GEBEN.”

Montag 17 – 22 Uhr

Dienstag bis Freitag 11 – 14 Uhr und 17.30 – 22 Uhr

Samstag und Sonntag 17 – 22 Uhr

RESERVIERUNG UNTER 0155/62121344



JUBILARE LANGJÄHRIGER VEREINSTREUE



45 JAHRE

Dieter Weiss

Heike Kahla-Witzsch

40 JAHRE

Günter Menze

Wolfgang Kotroba

Bernd Ohrmann

35 JAHRE

Dierk Ostermann

Wolfram Lohre

Jürgen Moser

30 JAHRE

Oliver Barthold

25 JAHRE

Elisabeth Dehnen-Vahle

Michael Neugart

Ute Neugart

20 JAHRE

Bettina Stark-Watzinger

Sebastian Köhl

Uwe Gleisberg

15 JAHRE

Ludwig Reinhold Braun

Stefan Twietmeyer

Christoph Braun

Valerie Thomas

Frank Vogel

Pauline Contzen

Andrea Zumpf

Emily Thaler

Philipp Buch

Charlotte Buch

Jochen Kuhlhoff

Caroline Kuhlhoff

DER TCBW BEDANKT SICH BEI SEINEN TREUEN SPONSOREN FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG



KALENDER

VERANSTALTUNGEN | FEIERN | MEDENRUNDE

2025



MÄRZ

M	T	W	T	F	S	S
31					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30

APRIL

M	T	W	T	F	S	S
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30				

MAI

M	T	W	T	F	S	S
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	

JUNI

M	T	W	T	F	S	S
30						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29

JULI

M	T	W	T	F	S	S
30	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			

AUGUST

M	T	W	T	F	S	S
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

SEPTEMBER

M	T	W	T	F	S	S
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30					

OKTOBER

M	T	W	T	F	S	S
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		

MEDENSPIELE

Wochenenden mit beschränkter
Platzkapazität:

9. - 11.5.2025 (Z/A)
16. - 18.5.2025
23. - 25.5.2025
1.6.2025
6. - 7.6.2025 (Z/A)
13. - 15.6.2025
27. - 29.6.2025
22. - 24.8.2025
29. - 31.8.2025
5. - 7.9.2025
12. - 14.9.2025 (Z/A)

TURNIERE

8./9.6.2025:
Löwenkids Cup

18. - 21.9.2025:
IBERO Cup / Offene Bad Sodener
Stadtmeisterschaften

3. und 5. Ferienwoche
Bad Sodener Jugend-Cups

1. und 2. Ferienwoche:
Ostercamp / Saisonvorbereitung

FEIERN

26.4.2025:
Saisoneröffnung

7.9.2025:
Saisonabschluss / Just White

TENNISCAMPS

1., 2. und 6. Ferienwoche:
Sommercamps

VEREINSTERMINE

16.3.2025:
Mitgliederversammlung

12./13.4.2025:
Hallenabbau

13.9.2025:
Kids' Day

3. - 5.10.2025:
Hallenaufbau



**TC BLAU-WEISS BAD SODEN A.T.S. E.V.
LOTTERBACHWEG 1
65812 BAD SODEN**

WWW.TCBW-BAD-SODEN.DE